

info



sarnen



VORWORT



**Geschätzte Sarnerinnen
Geschätzte Sarner**

Mit der Zustimmung am 22. September haben Sie einer Steuererhöhung von 0,3 Einheiten für die Kantonsfinanzen zugestimmt, damit die Aufgaben auch in Zukunft erfüllt werden können. Somit ist es nun wichtig, dass eine gewisse Ruhe betreffend Steuern und Abgaben eintrifft.

Seit der Abschaffung der Erbschaftssteuer verzeichnet Sarnen bei der Vermögenssteuer eine Zunahme von über CHF 1 Mio. Dies ist eine Steigerung von über 20%. Eine Erhöhung der Vermögenssteuer könnte dies gefährden. Denn nicht immer bringen höhere Steuersätze auch höhere Steuern. In den 70er Jahren beschloss der Bundesrat, eine Steuer auf Goldtransaktionen einzuführen, mit der Hoffnung, mehr Einnahmen in der Kasse zu haben. Nach kurzer Zeit wurde der Goldhandel nicht mehr in der Schweiz, sondern im Ausland abgewickelt und aus den erwarteten mehr Steuereinnahmen wurde das Gegenteil erwirkt.

Vermögen ist beweglich. Hüten wir uns vor falschen Entscheidungen und setzen auf gezielte Ansiedlung von natürlichen sowie juristischen Personen in unserem Kanton. Denn wir bieten nach wie vor attraktive Bedingungen.

Beat Odermatt,
Vorsteher Departement Finanzen/Wirtschaft

TRAKTANDUM

Energiestadtlabel: Aktivitätenprogramm

Seit dem 24. November 2011 trägt die Einwohnergemeinde Sarnen das Label Energiestadt. Ein Aktivitätenprogramm 2020 – 2023 dient als Richtschnur für die Umsetzung. Der Gemeinderat hat das Aktivitätenprogramm Energiestadt 2020 – 2023 genehmigt.

Obwaldner Gemeinden wollen im Sozialwesen enger zusammenarbeiten

Die Obwaldner Gemeinden erarbeiten ein Betriebskonzept für die Schaffung eines gemeinsamen Sozialdienstes in der Form eines Zweckverbandes. In einem gemeinsamen Begehren wurde der Regierungsrat gebeten, die entsprechenden rechtlichen Grundlagen zu schaffen.

Einwohnergemeinde Sarnen als familienfreundliches Unternehmen ausgezeichnet

Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, ist eine Herausforderung, bei der das Angebot der Arbeitgeberin eine massgebende Rolle spielt. Dabei geht es nicht nur um Eltern, welche Beruf und Familie in Einklang bringen müssen, sondern auch um Mitarbeitende, die ihre Angehörigen pflegen oder ganz allgemein um eine ausgewogene Work-Life-Balance. Die Einwohnergemeinde Sarnen wurde dafür von Pro Familia mit dem «Family Score» ausgezeichnet.

Schulverlegung der 2. IOS in Lenk

75 Schülerinnen und Schüler der 2. IOS verbrachten fünf spannende, sportliche und abwechslungsreiche Tage in Lenk. Neben vielen Erlebnissen in der Natur stand auch die Stärkung des sozialen Zusammenhaltes im Vordergrund. Zudem gab es viele Wahlmöglichkeiten für die individuellen Interessen und Stärken der Schülerinnen und Schüler.



Zum Titelbild

Freudensprünge im Seefeld auf dem neuen Trampolin

EINWOHNERGEMEINDE SARNEN	4
Aus dem Einwohnergemeinderat	4
Information zur Reinigung und Zustandserfassung der Abwasserleitungen im Raum Kägiswil	5
Obwaldner Gemeinden wollen im Sozialwesen enger zusammenarbeiten	6
Einwohnergemeinde Sarnen als familienfreundliche Arbeitgeberin ausgezeichnet	7
Das neue Rollstuhllauto des Schweizerischen Roten Kreuzes Unterwalden	9
Einwohnergemeindeversammlung vom 5. November 2019	9
Märkte in Sarnen	11
Freudensprünge im Seefeld	12
Erfolgreiches Jahr mit nextbike	13
Gigathlon Switzerland 2019: Ein multisportives Sportfest voller Emotionen	14
Tag der offenen Tür Reservoir Gubermatt in Stalden	16
Impressionen Neuzuzüger-Apéro vom 15. September 2019	18
Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen	19
Netzwerk Früherkennung: Frühförderprogramm «Zämä uf ä Wäg»	20
Schliessung der Büros Einwohnergemeinde/Zivilstandsamt	23
Sprechstunde des Gemeindepräsidenten	23
Altpapiersammlungen 2019/2020	23
Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen	23
Alteisenmulde Entsorgungsstelle Wolfgrube, Stalden	23
Jugendliche unterstützen Seniorinnen und Senioren bei Handy-Problemen	24
Wussten Sie schon, dass...	24
Baubewilligungen	25
SCHULE SARNEN	26
Eindrücke aus dem 2-Jahres-Kindergarten Sarnen Dorf	26
Schule trifft Berufswelt	27
Schulverlegung der 2. IOS in Lenk	28
MUSIKSCHULE SARNEN	31
«Was macht eigentlich...?»	31
PFARREIEN SARNEN, SCHWENDI, KÄGISWIL	33
Benefiz-Orgelkonzert Sarnen	33
Neue Gottesdienstordnung	34
Kirchgemeinde- und Pfarreiversammlung	34
Mitsingprojekt für Gross und Klein	34
Gedenkfeier für Sternenkinder	35
KORPORATIONEN	37
Herbsthilchgang im Ramersberg	37
RAT UND HILFE	39
ALLGEMEINES	41
Pro Senectute OW: Aktuelle Treffen, Anlässe und Kurse	41
VERANSTALTUNGEN	42

Treffen mit den politischen Parteien

Der Gemeinderat hat die politischen Parteien zu einem Meinungsaustausch eingeladen. Am Treffen wurden Themen aus den politischen Parteien diskutiert und über Projekte informiert. Ziel dieser Zusammenkunft war eine gegenseitige zeitnahe Kommunikation und Diskussion über anstehende wichtige Anliegen.

Genehmigung Stellenplan 2020

Der Einwohnergemeinderat hat den Stellenplan für das Jahr 2020 der Gemeinde Sarnen unter Vorbehalt der Genehmigung des Budgets 2020 verabschiedet. Im Budget 2020 werden total 172 Vollzeitstellen (ohne Angestellte im Stundenlohn) aufgenommen. Gegenüber dem Jahr 2019 hat es einen Stellenzuwachs von 5,17 Stellen gegeben. Unter anderem hat der Gemeinderat in der Schuladministration, in der Schulinsel und für den Schulunterricht im Bundesasylzentrum je eine zusätzliche Stelle geschaffen. Im Zuge der Einführung des zweiten Kindergartenjahres mussten zusätzlich 2,77 Stellen besetzt werden.

Erstellung provisorischer Parkplatz Widismatt, Wilen

Zwischen den Schulanlagen Wilen und dem nebenstehenden Stall wird ein provisorischer Parkplatz erstellt. Das Provisorium umfasst 13 Parkfelder. Die Erstellung eines provisorischen Parkplatzes in der Zentrumsnähe von Wilen rechtfertigt sich aufgrund der voraussehbaren langen Zeitspanne bis zur Umsetzung der Quartierplanung Widismatt und zur Verbesserung der Sicherheit für den Schulbetrieb und für die Turnhalle. Die Kosten für die Erstellung des provisorischen Parkplatzes in der Widismatt, Wilen, werden auf CHF 160'900.- (+/- 15%) geschätzt, exklusiv Bepflanzung und späteren Rückbau des Parkplatzes.

Der Gemeinderat hat das Parkplatzprovisorium genehmigt und das Departement Werke mit der Umsetzung des Projektes beauftragt.

Energiestadtlabel: Aktivitätenprogramm

Seit dem 24. November 2011 trägt die Einwohnergemeinde Sarnen das Label Energiestadt. Alle vier Jahre ist das Label neu zu beantragen. Nach der erfolgreichen Rezertifizierung von 2015 ist im Herbst 2019 die zweite Rezertifizierung fällig.

Ein Aktivitätenprogramm 2020 – 2023 dient als Richtschnur für die Umsetzung. Der Gemeinderat hat das Aktivitätenprogramm Energiestadt 2020 – 2023 genehmigt. Die aus dem Aktivitätenprogramm aufgeführten Massnahmen werden im Rahmen des Budgets durch die Verantwortlichen Bereiche umgesetzt.

Grössere Arbeitsvergaben

Sanierung Mehrzweckanlage Ei/Feuerwehrgebäude

- Elektroarbeiten:
Elektro Huwyler AG, Kägiswil
- Montagebau in Holz (Zwischendach):
Holzbau Bucher AG, Kerns
- Baumeisterarbeiten:
Stephan Thalman AG, Ramersberg

Kanalisationsanlagen

- Reinigung und Zustandserfassung Abwasserleitungen:
ISS Kanal Services AG, Kägiswil

Geristrasse Kägiswil

- Sanitärarbeiten: Wallimann AG, Sarnen

Wilerstrasse

- Sanitärarbeiten Leitungersatz Balgen bis Rütistrasse:
Wallimann AG, Sarnen

Sanierung Strassenbeleuchtung

- Ersatz 24 Stehkandelaber (LED):
Elektrizitätswerk Obwalden

Information zur Reinigung und Zustandserfassung der Abwasserleitungen im Raum Kägiswil

Im Zusammenhang mit der Überarbeitung der generellen Entwässerungsplanung (GEP) werden im Auftrag der Einwohnergemeinde Sarnen alle öffentlichen Kanalisationsanlagen im Raum Kägiswil (rote Linien im Plan unten) gespült und anschliessend mittels Kanalfernsehen auf ihren Zustand kontrolliert. Mit den Unterhalts- und Inspektionsarbeiten ist die Firma ISS Kanal Services AG, Kägiswil, beauftragt.

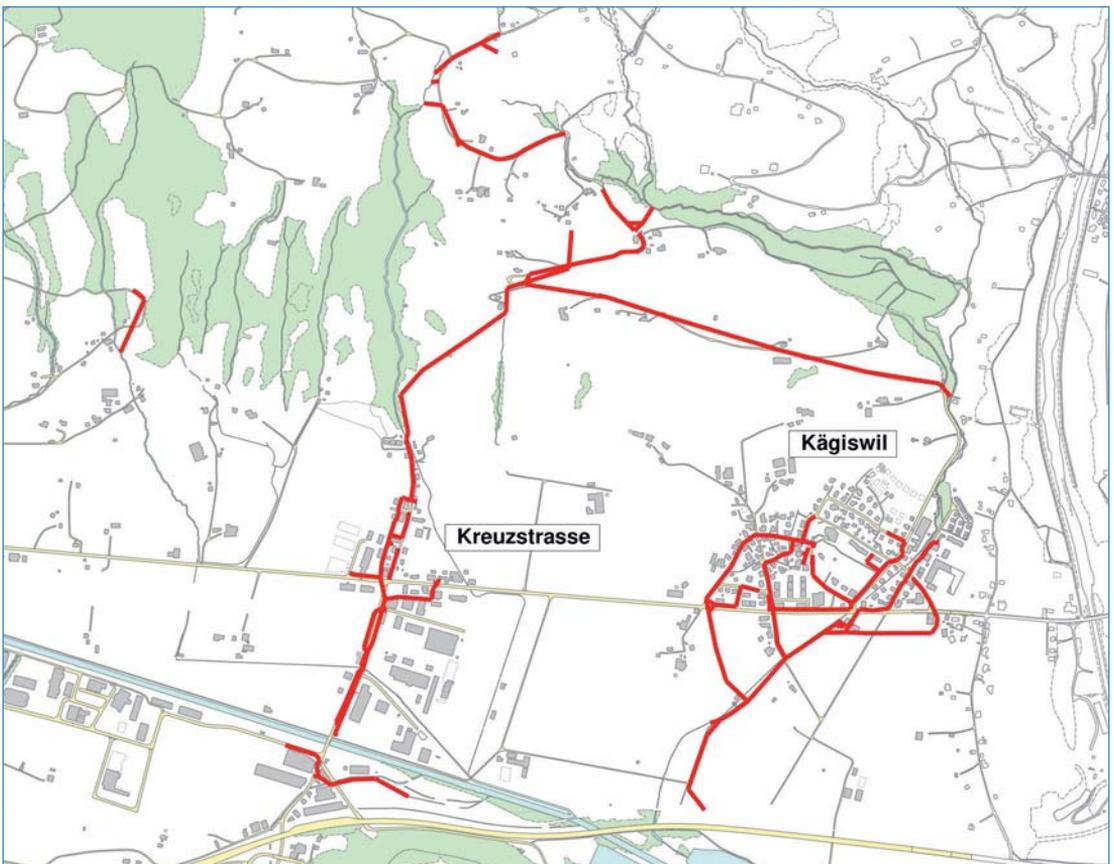
Da einige Leitungen im landwirtschaftlichen Wiesland verlaufen, sollen die Arbeiten ausserhalb der Vegetationszeit, d. h. frühestens ab Mitte Oktober 2019, ausgeführt werden. Die vorwiegend landwirtschaftlichen Grundeigentümer werden gebeten, den Mitarbeitenden

der ISS Kanal Services AG den Zugang zu den öffentlichen Abwasserleitungen zu gewähren.

Auskünfte sind bei folgenden Stellen erhältlich:

- Auftraggeber:
Einwohnergemeinde Sarnen, Fachbereich Werke,
Tel. 041 666 35 74
- Begleitung der Arbeiten:
bpi ingenieure ag, Tel. 041 660 34 77
- Ausführung der Arbeiten:
ISS Kanal Services AG, Tel. 041 660 17 57

Die Einwohnergemeinde Sarnen bittet um Kenntnisnahme und Verständnis für die notwendigen Arbeiten.



Obwaldner Gemeinden wollen im Sozialwesen enger zusammenarbeiten

Die Obwaldner Gemeinden erarbeiten ein Betriebskonzept für die Schaffung eines gemeinsamen Sozialdienstes in der Form eines Zweckverbandes. In einem gemeinsamen Begehren wurde der Regierungsrat gebeten, die entsprechenden rechtlichen Grundlagen zu schaffen.

Die Aufgaben im Sozialwesen haben in den letzten Jahren stark zugenommen und sind komplexer geworden. Die vielfältigen Anforderungen innerhalb eines Sozialdienstes sind einerseits eine Chance und auf der anderen Seite eine grosse Herausforderung. Insbesondere bei der Rekrutierung von qualifiziertem Personal zeigt sich diese Problematik. Die Obwaldner Gemeinden haben die Zeichen der Zeit erkannt und beschlossen, gemeinsam diese Thematik anzugehen. Eine Projektgruppe mit Vertretungen aus allen Gemeinden wurde beauftragt, mögliche Strategieoptionen zu prüfen.

Dieser Prozess, begleitet durch die Hochschule Luzern, konnte mittlerweile abgeschlossen werden. Nebst der Beibehaltung der aktuellen Organisationsform mit sieben autonomen Sozialdiensten wurden in einer ersten Phase folgende Optionen geprüft:

- Kantonaler Sozialdienst
- Teilauslagerung an Kanton
- Interkommunaler (gemeinsamer) Sozialdienst
- Regionaler Sozialdienst
- Zusammenarbeit mit Nidwalden (interkantonal)
- Kompetenzzentren
- Outsourcing
- Trennung fachliche und personelle Ebene

Die Projektgruppe wurde anschliessend von den Obwaldner Gemeinden beauftragt, sich in einer zweiten Phase vertieft mit den Organisationsformen Kompetenzzentren, Trennung fachliche und personelle Ebene sowie interkommunaler Sozialdienst auseinanderzusetzen. «Wir kamen dabei zum Schluss, dass die Obwaldner Gemeinden die zukünftigen Herausforderungen mit einem interkommunalen Sozialdienst am besten meistern können. Ein gemeinsamer Sozialdienst aller Ob-

waldner Gemeinden in Form eines Zweckverbandes fördert eine verbesserte Zusammenarbeit und Positionierung der Gemeinden und stellt eine optimierte Leistungserbringung für die Klientinnen und Klienten sowie attraktive Arbeitsplätze sicher», erklärt Markus Zahno, Leiter Sozialdienst Sarnen und Vorsteher der Projektgruppe. Diese Einschätzung wird durch die Fachleute der Hochschule Luzern geteilt.

In einer nächsten Phase soll nun bis Ende 2020 ein konkretes Betriebskonzept eines möglichen Interkommunalen Sozialdienstes erarbeitet werden. Dabei gilt es unter anderem, einen Leistungsauftrag zu definieren, die Organisation zu entwerfen, die Personalressourcen zu planen, einen Finanzierungsschlüssel zu finden, Anforderungen an die Infrastruktur zu formulieren und rechtliche Grundlagen (z. B. Statuten eines Zweckverbandes) zu erarbeiten. «Es wartet auf alle involvierten Personen ein spannender, zukunftsgerichteter und zugleich zeitintensiver Prozess», ist Markus Zahno überzeugt.

Politik stützt Projektgruppe

Die Erarbeitung eines möglichen Betriebskonzepts ausgelöst haben alle sieben Obwaldner Gemeinderatsgremien je mit einem separaten Ratsbeschluss. Für Martin Gasser, Sozialvorsteher der Gemeinde Lungern ist klar: «Die Gemeinden sind bereit, auch in Zukunft die Verantwortung im Sozialwesen zu übernehmen. Mit der Form eines Zweckverbandes haben wir in anderen Bereichen bereits gute Erfahrungen sammeln können». Mit einem Einzugsgebiet von rund 38'000 Einwohnerinnen und Einwohnern würde der Sozialdienst der Obwaldner Gemeinden im schweizweiten Vergleich über eine mittlere Grösse verfügen. Die Gemeinden im Sarneraatal liegen dazu relativ nahe beieinander und sind verkehrstechnisch gut erschlossen. Engelberg wird selbstverständlich geografisch bedingt eine Sonderposition einnehmen. Martin Gasser betont: «Bei der Erarbeitung des Betriebskonzepts soll der Thematik Kundennähe sowie niederschwelliger Zugang grosse Beachtung geschenkt werden.» Zudem wird bewusst das Konzept und die Organisation des Zweckverbandes so ausgelegt, dass ein

interkommunaler Sozialdienst mit einer unterschiedlichen Anzahl beteiligter Obwaldner Gemeinden funktionierte.

Positive Signale des Kantons

Um einen Zusammenschluss in dieser Form rechtlich überhaupt zu ermöglichen, sind Anpassungen an der kantonalen Sozialhilfegesetzgebung notwendig. Die Obwaldner Gemeinden haben deshalb beim Regierungsrat beantragt, der notwendige politische Anpassungsprozess solle parallel zur Erarbeitung des Betriebskonzepts in Gang gebracht werden. «Der zuständige Regierungsrat Christoph Amstad steht den Aktivitäten der Gemeinden positiv gegenüber. Er hat signalisiert, dass der Kanton seinen Beitrag leisten wird», stellt Markus Zahno erfreut fest. Dabei bleibt auch die Koordination mit der zurzeit laufenden Evaluation der Umsetzung des neuen

Kindes- und Erwachsenenschutzrechtes gewährleistet. Dies wird als wichtig erachtet, da die Sozialdienste der Gemeinden auch Aufgaben in diesem Bereich ausführen.

Sobald das Betriebskonzept vorliegt und die rechtlichen Grundlagen geschaffen sind, wird das Stimmvolk über die Einführung des Gemeinschaftswerks der Obwaldner Gemeinden befinden können.

Für Rückfragen stehen zur Verfügung:

Markus Zahno, Leiter Sozialdienst Sarnen,
Vorsteher der Projektgruppe
Tel. 041 666 35 14 / markus.zahno@sarnen.ow.ch

Martin Gasser, Sozialvorsteher Gemeinde Lungern,
Tel. 079 374 78 12 / martin.gasser@lungern.ow.ch

Einwohnergemeinde Sarnen als familienfreundliche Arbeitgeberin ausgezeichnet

Familie und Beruf unter einen Hut zu bringen, ist eine Herausforderung, bei der das Angebot der Arbeitgeberin eine massgebende Rolle spielt. Dabei geht es nicht nur um Eltern, welche Beruf und Familie in Einklang bringen müssen, sondern auch um Mitarbeitende, die ihre Angehörigen pflegen oder ganz allgemein um eine ausgewogene Work-Life-Balance. Die Einwohnergemeinde Sarnen legt viel Wert darauf, für die Mitarbeitenden der Verwaltung und für die Lehrpersonen eine verantwortungsvolle Arbeitgeberin zu sein und wurde dafür von Pro Familia mit dem «Family Score» ausgezeichnet.

Der Family Score wurde von Pro Familia Schweiz ins Leben gerufen und testet die Familienfreundlichkeit von Arbeitgebenden. Er basiert auf einer internen Mitarbeiterumfrage, in der Mitarbeitende anonym ihre Erwartungen und Bedürfnisse in Bezug auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf abgeben, aber auch das bereits vorhandene Angebot bewerten. Die Berechnung der Punkte stützt sich auf die drei Teilbereiche «effektives Angebot», «Bedarfsabdeckung» und «erreichtes Ideal», welche den Gesamtscore ergeben.

Durch den erreichten Gesamtscore mit 62 von 100 möglichen Punkten wurde die Einwohnergemeinde Sarnen von ihren Mitarbeitenden als «familienfreundlich» eingestuft. Dieser Wert entspricht genau dem schweizerischen Durchschnitt. Die Einwohnergemeinde darf nun als Arbeitgeberin während drei Jahren das Gütesiegel «familienfreundliche Gemeinde» von Pro Familia Schweiz tragen.

Die Mitarbeitenden bekunden eine grosse Verbundenheit zur Arbeitgeberin

Aus der Befragung resultierte auch eine Bewertung über die Zufriedenheit der Mitarbeitenden mit der Einwohnergemeinde Sarnen. Es zeigte sich, dass die Mitarbeitenden sehr gerne und äusserst motiviert für das Unternehmen arbeiten. Sie fühlen sich wohl und zeichnen sich durch eine hohe Verbundenheit zur Arbeitgeberin aus. Die Geschäftsleitung wird die Resultate aus der Befragung der Mitarbeitenden in einem weiteren Schritt analysieren und allfällige Massnahmen prüfen.

Weitere Informationen zum Family Score finden Sie unter www.jobundfamilie.ch > familyscore



sarnen

Perspektiven Dorfzentrum 2030

Einladung zur öffentlichen Informationsveranstaltung

Wie bleibt Sarnen in Zeiten des Online-Shoppings ein attraktives Geschäftszentrum?

Wie soll die Gemeinde dem Strukturwandel im Detailhandel begegnen?

Wie kann ein lebendiges und lebenswertes Zentrum erhalten werden?

Informieren Sie sich und diskutieren Sie mit im Rahmen der Nutzungsstrategie „Perspektiven Dorfzentrum 2030“.

Die Erkenntnisse der im Jahr 2018 durchgeführten Stadtanalyse und der zukünftige Prozess der Nutzungsstrategie werden durch die Experten des Netzwerks Altstadt von EspaceSuisse vorgestellt.

**Die öffentliche Informationsveranstaltung findet statt am
Dienstag 19. November 2019, 19.30 - 21.00 Uhr
(anschl. Apéro) in der Aula Cher Sarnen**

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Wir danken für Ihr Interesse und freuen uns, Sie an der Veranstaltung zu begrüßen.

Einwohnergemeinderat Sarnen



Das neue Rollstuhlauto des Schweizerischen Roten Kreuzes Unterwalden

Für Menschen im Rollstuhl ist es eine grosse Herausforderung, den Alltag in all seinen Facetten zu meistern. Der Transport an einen bestimmten Ort kann schon ein Hemmnis sein.

Der Rotkreuz-Fahrdienst ist eine der ältesten und bekanntesten Dienstleistungen des Schweizerischen Roten Kreuzes (SRK). Er wurde 1980 als drittes Angebot des SRK Unterwalden realisiert. Seit mehr als 20 Jahren bietet das SRK Unterwalden auch einen Fahrdienst

mit einem Rollstuhlauto an. So können Personen von Ob- und Nidwalden, die auf einen Rollstuhl angewiesen sind, zu wichtigen Terminen gefahren werden. Der Fahrdienst ist nur dank der vielen freiwilligen Fahrerinnen und Fahrern möglich, die ihre Zeit und ihr Engagement unentgeltlich zur Verfügung stellen.

Im Juli 2019 konnte das Team des SRK Unterwalden mit seinen Freiwilligen vielen Interessierten das neue Rollstuhlauto zeigen und den SRK-Fahrdienst vorstellen.



Einwohnergemeindeversammlung vom 5. November 2019

Die ausserordentliche Einwohnergemeindeversammlung findet am Dienstag, 5. November 2019 um 19.30 Uhr in der Aula Cher, Sarnen, statt.

Geschäfte

1. Strassen Hostett und Schürrain, sowie Sitacher- und Goldetscherstrasse, Wilen: Übernahme zu Eigentum und Unterhalt
2. Orientierungen und Fragenbeantwortung: Vorstellung Urnenvorlage «Budget 2020»

Änderungsanträge sind für jedes Traktandum gesondert, spätestens eine Woche vor der Versammlung (d. h. bis spätestens 29. Oktober 2019) schriftlich und kurz begründet bei der Gemeindekanzlei einzureichen (Art. 18 Abstimmungsgesetz).

Gemäss Art. 5 der Gemeindeordnung kann jede und jeder Stimmberechtigte dem Gemeinderat zuhanden der Gemeindeversammlung Sachfragen von allgemeinem Interesse in Bezug auf Gemeindeangelegenheiten stellen. Es besteht nur dann Anspruch auf eine Antwort an der Gemeindeversammlung, wenn die Fragen bis spätestens eine Woche vor der Gemeindeversammlung (d. h. bis 29. Oktober 2019) schriftlich bei der Gemeindekanzlei eingereicht werden. Eine Diskussion findet nur statt, wenn dies auf Antrag von der Mehrheit der Anwesenden verlangt wird.

Die Beschlussesanträge und die damit zusammenhängenden Unterlagen liegen bis zur Einwohnergemeindeversammlung auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme auf. Die Botschaft kann unter www.sarnen.ch/ aktuelles eingesehen werden.


Tel 143

Die Dargebotene Hand

Zentralschweiz



Spendenkonto 60-18506-6

WERTH AG

Kernserstrasse 11 · 6056 Kägiswil
Telefon 041 660 16 70 · info@werth-ag.ch
www.werth-ag.ch

Photovoltaik/Solarstrom · Bedachungen
Fassadenbau · Spenglerei · Blitzschutz



SEE YOU
mach dich sichtbar

seeyou-info.ch

 **PRO VELO**
SCHWEIZ

 SICHERHEIT
DURCH
SICHTBARKEIT

 **bfu**

 Kantonspolizei
Obwalden



Krone  **Sarnen**
★★★★

Hotel Restaurant Events

mehr Infos
www.krone-sarnen.ch

WILD THINGS

Bestes aus Wald und Wiese.

Märkte in Sarnen

Es gibt folgende Märkte in Sarnen:

Markt	Durchführung	Verantwortlich für Durchführung
Warenmarkt	zweimal jährlich	Einwohnergemeinde
Wochenmarkt	Mai – Oktober	Sarner Märtlyt
Chilbi	Oktober	Pfadfinderabteilung Bruder Klaus Sarnen
Flohmarkt	Ende August	Sarner Fachgeschäfte SFG
Weihnachtsmarkt	Vorweihnachtszeit	Sarner Fachgeschäfte SFG



André Aufdermauer, neuer Marktchef seit 1. Januar 2019

Warenmarkt

Nur der Warenmarkt wird durch die Gemeinde Sarnen organisiert und findet zweimal jährlich statt. Der Marktchef der Gemeinde ist für die Organisation und Abwicklung zuständig. Die Daten sind durch das Marktreglement festgelegt und dem Schweizerischen Marktverband bekannt. Pro Markt nehmen regelmässig rund 80 Marktbetreiberinnen und -betreiber teil. Die Einwohnergemeinde übernimmt die Auslagen des Warenmarktes. Diese betragen pro Warenmarkt CHF 1'500.-.

Viele Marktteilnehmende und Marktbesucherinnen und -besucher sind dem Sarner Warenmarkt treu. Die Nachfrage nach Marktplätzen ist nach wie vor gross. Der Markt ist vom Angebot her nicht spezialisiert, dafür regional bekannt und ein Ort des Zusammentreffens.

Wochenmarkt, Chilbi, Flohmarkt, Weihnachtsmarkt

Diese vier Märkte sind beliebte und das Dorfleben belebende Events im Jahresverlauf. Die Verantwortung liegt bei den Organisatoren dieser Märkte. Aus diesem Grund unterstützt die Gemeinde diese Märkte mit Dienstleistungen (Arbeiten des Marktchefs, des Werkhofs, Strom) von insgesamt CHF 10'000.- jährlich, nicht aber mit der Organisation.

Der **Sarner Wochenmarkt** findet von Mai bis Oktober jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Dorfplatz Sarnen statt. Die **Sarner Dorfchilbi** wird jeweils am zweiten Septemberwochenende durchgeführt. Der Gewinn dieser Veranstaltung fliesst direkt in die Ausbildung der Leiterinnen und Leiter, die Finanzierung der Lager und die Heimmiete. Die Dorfchilbi fand dieses Jahr zum 60. Mal statt. Im Zentrum der Gemeinde Sarnen findet jährlich am letzten Samstag im August der **Flohmarkt** statt. Kinder können dabei handeln und feilschen und so den Umgang mit Geld und den Wert der eigenen Besitztümer verstehen lernen. Kaum jemand verlässt den Markt ohne sein persönliches Lieblingsstück. Der Sarner **Weihnachtsmarkt** ist weitherum bekannt für sein handwerkliches hergestelltes Sortiment. Den nächsten Weihnachtsmarkt können Sie am 27. November 2019 besuchen.

Alle Märkte in Sarnen dienen neben dem kommerziellen Zweck vor allem auch dem sozialen Bedürfnis. Es besteht für Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, einfach nur über den Markt zu bummeln, um miteinander oder mit den Verkäuferinnen und Verkäufern ein Schwätzchen zu halten. Der Einwohnergemeinderat Sarnen freut sich auf Ihre Teilnahme und Besuch.

Grossä Warämärt im Dorf d'Sarnä

Donnerstag, 21. November 2019

Da gfindsch alles vo

A wie Alphornklänge

C wie CD's

K wie Käse

S wie Stiefel

B wie Bücher

H wie Hut

M wie Magenbrot

Z wie Zeitschriften

Dr Märt d'Sarnä müäsch gseh ha.



Freudensprünge im Seefeld

Am 28. August 2019 war es soweit: Die ersten Salto konnten geschlagen werden. Im Rahmen der Richtplanüberarbeitung Seefeld wurden die Kinder und Jugendlichen zur Mitgestaltung eingeladen. Dazu führten wir im Frühjahr 2018 Befragungen und Begehungen mit den SchülerInnenräten im Seefeld durch. Viele Wünsche und Ideen kamen zusammen, wie etwa ein Streichelzoo, eine Riesenwasserrutsche oder ein Open-Air-Kino. Einige waren sich die Kinder und Jugendlichen, ein Trampolin soll es sein.

Der Wunsch der Kinder und Jugendlichen wurde aufgenommen und in sehr kurzer Zeit realisiert. Bereits vor

den Sommerferien standen freiwillige Kinder mit Schaufeln im Seefeld bereit, um beim ersten Teil des Aushubes mitzuhelfen. Ende August 2019 konnte das Trampolin zum ersten Mal ausprobiert werden. Rund 50 Personen liessen es sich nicht entgehen und besuchten bei strahlendem Sonnenschein den gemütlichen Eröffnungsevent im Seefeld. Neben dem Trampolin hatten die Besucherinnen und Besucher die Möglichkeit, sich bei Geschicklichkeitsspielen zu messen, Grilladen über dem Feuer zu bräteln oder bei einem Gewinnspiel mitzumachen. Ein toller Nachmittag mit vielen freudigen Gesichtern und ersten Sprüngen auf dem Trampolin.





Erfolgreiches Jahr mit nextbike

Die Leihvelos werden gut genutzt. Immer mehr Einwohnerinnen und Einwohner melden sich für den Dienst an und können die Velos in der Zentralschweiz kostenlos nutzen.

Mehr als 800 Ausleihen im Monat

Seit April 2018 werden in Sarnen Leihvelos von nextbike angeboten. Zuständig für das Angebot ist Caritas Luzern. Der Einwohnergemeinderat beschloss die Einführung für drei Jahre. In dieser Zeit können die Leihvelos durch Sarnerinnen und Sarner mit einem Gutscheincode während zwei mal vier Stunden pro Tag gratis genutzt werden. Im Juli 2019 wurden erstmals über 800 Ausleihen pro Monat registriert. Gegenüber dem Vorjahr, als das Angebot noch wenig bekannt war, konnten die Ausleihen in der zweiten Saison verdoppelt werden. Auch die Anmeldungen der Einwohnerinnen und Einwohner bei nextbike entwickeln sich positiv. Ende August waren 395 Personen angemeldet.

nextbike für Mitarbeitende

Für Unternehmungen bietet nextbike das «Mitarbeiter-Rad». Für einen fixen niedrigen Beitrag pro Monat können Firmen ihren Mitarbeitenden die kostenlose Nutzung von nextbike ermöglichen. Am Standort der Firma wird dafür ein nextbike-Standort eingerichtet. Nach

dem Anfang 2019 die Firma Leister Technologies mit drei Standorten in das Netzwerk aufgenommen wurde, entschied sich auch die Obwaldner Kantonalbank für das «Mitarbeiter-Rad». Seit Ende August 2019 werden Leihvelos von nextbike an 25 Stationen in der Gemeinde Sarnen angeboten.

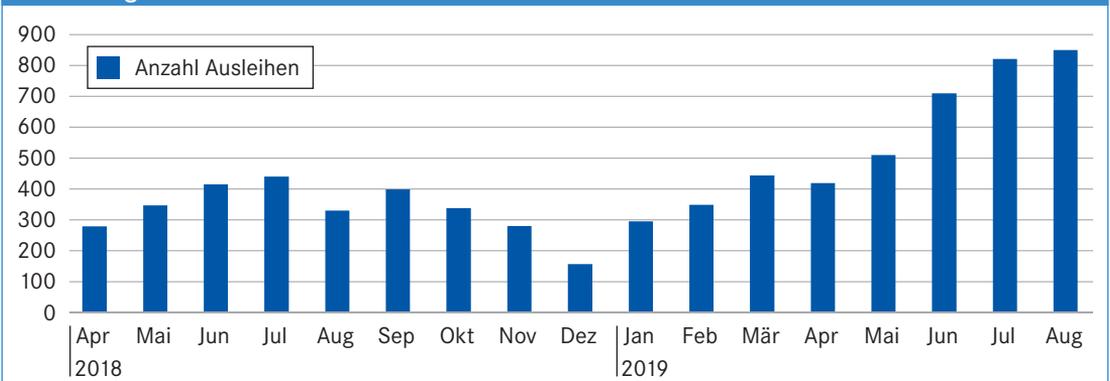


Die neueste Station von nextbike an der Rütistrasse 8

nextbike als Werbeträger

Mit ihrem Einsatzgebiet in der Zentralschweiz eignen sich die Leihvelos ideal als Werbeträger. Werbung auf den nextbike wird durch die Caritas Luzern vermittelt. Weitere Informationen über das Angebot von nextbike in Sarnen und eine Anleitung für Ihre Anmeldung zur Gratisnutzung erhalten Sie auf www.sarnen.ch.

Entwicklung Nextbike-Ausleihen in Sarnen



Gigathlon Switzerland 2019: Ein multisportives Sportfest voller Emotionen

Heiss, heisser, am heissesten. Die Steigerungsform dieses Adjektivs passt hervorragend zum letzten Juni-Wochenende des Jahres 2019 und damit auch bestens zum diesjährigen Gigathlon Switzerland in Ob- und Nidwalden. Vom 28. bis 30. Juni war der grösste Multisportanlass der Schweiz bei bestem (und eben heissem) Sommerwetter in der Zentralschweiz zu Gast und sorgte dabei für ein attraktives Sportfestival. Dies sowohl am Zentralort in Sarnen als auch in den Wechselzonen Ennetbürgen-Buochs und Engelberg sowie entlang der Strecken.

Bereits einige Tage vor dem Start des Gigathlon war in Sarnen der Gigathlon-Spirit deutlich spürbar. Rund um die Kantonsschule und die Sportanlagen Seefeld wurde mit dem Aufbau des Zentralorts begonnen. Gemeinsam

mit der Unterstützung des Zivilschutzes Obwalden wurden Festzelte und die Festwirtschaft errichtet, der Start- und Zielbereich eingerichtet oder der temporäre Campingplatz, der Velo-Parkplatz und das Sponsoren-Village aufgebaut. Schritt für Schritt wurde Sarnen zum Gigathlon-Mekka umfunktioniert. Den Strecken quer durch die Kantone Ob- und Nidwalden sowie mit kurzen Abstechern in die Kantone Luzern, Schwyz, Uri und Bern wurde derweil der letzte Feinschliff gegeben. So wurde beispielsweise auf der Bikestrecke im Gebiet des Jochpasses zwischen Engelberg und der Melchsee-Frutt noch der letzte Schnee aus dem Weg geräumt.

Alles musste passen, bis am Freitagmittag die ersten Gigathletinnen und Gigathleten in der Zentralschweiz eintrafen und ihre Startunterlagen am Zentralort in Sar-



**RUHE
ENTSPANNUNG
ERHOLUNG
REKONVALESCENZ
GENESUNG
WOHLBEFINDEN
FERIEN**

**hotel
kurhaus am sarnensee**

Genuss mit Aussicht an der Quelle der Kraft!

Geniessen Sie ein feines Mittagessen in unserem öffentlichen Panoramarestaurant oder besuchen Sie Veranstaltungen wie Märchenabende, Entschlackungskuren, Konzerte etc. Informieren Sie sich auf www.kurhaus.info

Wilerstrasse 35 6062 Wilen
Tel. 041 666 74 66 info@kurhaus.info

DIE QUELLE DER KRAFT



mein Stil –
mein Modehaus
marcon
Küssnacht
Sarnen
Mode für beide

nen entgegennehmen. Und dann ging es Schlag auf Schlag. Am Freitagabend fiel der Startschuss zum Prolog – einem SwimRun – und damit zum Gigathlon Switzerland 2019. Von da an machten sich die rund 2'500 Teilnehmenden auf eine sportliche Abenteuerreise. Alleine als sogenannter «Single», zu zweit im «Couple» oder zu fünft im «Team of Five» galt es nach dem Prolog vom Freitagabend, am Samstag und Sonntag je eine Tagesetappe zu absolvieren. Dabei standen die Disziplinen Schwimmen, Rennvelo, Mountainbike, Trailrun sowie Laufen oder Inline (je nach Kategorie) im Fokus des Geschehen. Bei blutiger Hitze kamen die Teilnehmenden an ihre Grenzen, sie erlebten grossartige Momente alleine oder mit ihrem Team und hatten Gänsehaut-Stimmung beim Start in den frühen Morgenstunden oder beim Zieleinlauf am späten Abend. Momente voller Emotionen, wie es sie nur an einem Gigathlon geben kann.

Was am Ende ein dreitägiger Sportevent war, benötigte zuvor eine über einjährige Vorbereitung. Es galt, die Infrastrukturen für den Zentralort und die Wechselzonen zu planen, die Logistik der Teilnehmenden und des Materials zu koordinieren, die lokalen OK und die freiwilligen Helferinnen und Helfer zu rekrutieren, die Verpflegung der Gigathletinnen und Gigathleten sowie der

Zuschauerinnen und Zuschauer sicherzustellen und vor allem natürlich die Strecken der verschiedensten Disziplinen genauestens vorzubereiten. Dabei war nicht nur das Projektteam der invents.ch AG aus Zürich gefordert, welches sich für die Durchführung des Gigathlon Switzerland seit 2015 verantwortlich zeigt. Einen ebenso grossen Einsatz haben die lokalen Organisationskomitees in Sarnen und Ennetbürgen-Buochs geleistet. Unter der Leitung von Gemeindepräsident Jürg Berlinger in Sarnen sowie von Gemeindevizepräsident Peter von Flüe in Ennetbürgen-Buochs haben die lokalen OK vor Ort intensiv den Gigathlon Switzerland 2019 vorbereitet. Zudem wurden die rund 800 freiwilligen Helfereinsätze während des Gigathlon-Wochenendes durch unzählige Einwohnerinnen und Einwohner sowie Vereine aus der Region geleistet, die damit zum erfolgreichen Gelingen des Anlasses beigetragen haben. Und nicht zuletzt haben die beiden Zivilschutz-Organisationen aus den Kantonen Ob- und Nidwalden dafür gesorgt, dass der Auf- und Abbau der Infrastrukturen reibungslos über die Bühne ging.

Dem Einsatz aller beteiligten Personen gebührt ein riesengrosses Dankeschön. Ohne sie hätte der Gigathlon Switzerland 2019 nicht stattfinden können. Danke!



Tag der offenen Tür Reservoir Gubermatt in Stalden

Der Tag der offenen Tür war ein gelungener Anlass. Interessierte Besucherinnen und Besucher waren am Samstag, 28. September 2019 in der Gubermatt in Obstalden.

Rund 200 Personen packten die Gelegenheit und besichtigten die neue Anlage. Die Mitarbeiter der Wasserversorgung haben mit den sehr interessierten Besucherinnen und Besuchern Führungen durch das Reservoir gemacht und durften viele Fragen beantworten. Zudem wurde eine Reservoirkammer vollständig entleert, damit diese betreten werden konnte. Um 11.30 Uhr begrüßte Gemeinderätin Anna Kathriner die Besucherinnen und Besucher und bedankte sich bei allen Beteiligten für das gute Gelingen des Bauwerkes. Für sie sei dies ein «Herzstück, eine Herzensangelegenheit», was mit «Schoggihärzli» symbolisch zum Ausdruck kam. Anschliessend wurde das Reservoir durch Pater Ansgar eingeweiht und gesegnet.

Die Besucherinnen und Besucher wurden befragt, wie sie das Reservoir finden und was sie darüber denken. Da meinte ein Herr: «Ich finde es toll, dass die Bewohnerinnen und die Bewohner kommen und schauen können was gebaut wurde, da Wasser in unserer Gesellschaft selbstverständlich geworden ist.» Er findet auch die Idee

mit den Turbinen und Solarpanels genial, da man aus der Natur jährlich für 205 Haushalte Strom produziert.

Brunnenmeister Leo Zberg wird sich mit dem Sanierungs- und Ausbauprojekt noch einige Zeit beschäftigen. Bis Ende 2023 möchte man die Quellen in Ramersberg und Kägiswil sanieren. Zudem wird auch noch das grösste Reservoir in Sarnen (Buechetsmatt) mit einem Fassungsvermögen von 1'400 Kubikmetern ersetzt.

Fakten und Zahlen zum Reservoir

- 970 m ü. M.
- 500 m³ Inhalt (400 m³ Brauchreserve / 100 m³ Löschreserve)
- Quelle Gerenstock (Turbine): 43 bar
- Quelle Brunnmatt (Turbine): 13 bar
- Quelle Gubermatt (Einleitung ab ca. 2022)
- Quelle Gubermatt «Obstalden» (Einleitung ab Ende 2019)
- Wasseraufbereitung mit zwei UV-Anlagen
- Trübungsüberwachung für alle vier Quellen
- Total Quelleinlauf (Zukunft): 2'500 l/min. bis max. 5'000 l/min.
- Eine Solaranlage
- Stromproduktion: 820'000 kWh pro Jahr = 205 Haushaltungen



Einweihung durch Pater Ansgar



Gemeinderätin Anna Kathriner durfte bereits ihr zweites Reservoir einweihen.



Führungen durch das neue Reservoir Gubermatt



Viele interessierte Besucherinnen und Besucher



Rohrkeller



Verpflegung durch den Skiclub Schwendi Langis



Impressionen Neuzuzüger-Apéro vom 15. September 2019



Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

Was tun in schwierigen Situationen? Wie geht es weiter, wenn Hilfe und Pflege nötig ist? Wo gibt es Beratung und wo die gute Lösung? Die Gemeinde Sarnen bietet Information und Beratung – besonders auch für Angehörige.

Die Beratungsstelle «Hilfe und Pflege»: Hier werden Sie persönlich, individuell und diskret beraten

«Hilfe und Pflege» ist eine unabhängige Beratungsstelle der Gemeinde Sarnen für die Bevölkerung von Sarnen rund um das Thema häusliche und stationäre Betreuung und Pflege. Die Fachfrau Esther Limacher-Rohrer bietet Ihnen ein offenes Ohr und Lösungsvorschläge für Ihre Situation, umfassende Auskünfte und persönliche Beratung zu allen Fragen von Alter, Krankheit und Behinderung. Ob es um bauliche Anpassungen im Wohnbereich, um Nachbarschaftshilfe, finanzielle Unterstützung oder Freizeitangebote geht – Esther Limacher weiss weiter. Wichtig ist für Sie zu wissen: Die Beratung ist kostenlos und sie steht besonders auch Angehörigen offen. Die Gespräche werden vertraulich behandelt.

Die Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» koordiniert und vernetzt alle Angebote für Sarnen

Esther Limacher koordiniert die Altersarbeit in unserer Gemeinde. Ziel ist, dass bei ihr alle wichtigen Infos über die Angebote im Bereich Altersarbeit, Hilfe und Pflege zusammen laufen. Ein weiteres Ziel ist, alle beteiligten Organisationen in ihrer Arbeit durch Vernetzung und den Austausch bestmöglich zu unterstützen. Melden Sie sich, wenn Sie ein Anliegen haben. Auch wenn Sie Anregungen und Ideen zur Förderung der Selbsthilfe im Alter haben, freut sich die Beratungsstelle über Ihre Kontaktaufnahme.



Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen

Esther Limacher-Rohrer
Brünigstrasse 160, 6061 Sarnen
Tel. 041 666 35 99
esther.limacher@sarnen.ow.ch



**MEDIKAMENTEN-
KONSUM UND
-ENTSORGUNG**

**Medikamenten-
entsorgung im
Sammelmonat
November**

Entsorgen Sie während des Sammelmonats November Ihre abgelaufenen oder nicht mehr gebrauchten Medikamente (Tabletten, Kapseln, Salben, Tinkturen, Tropfen etc.) in Ihrer Arztpraxis, Apotheke, Drogerie (in Lungern zusätzlich im Eyhuis) oder im Kantonsspital Obwalden.

Nicht in diese Sammlung gehören Heftpflaster und Verbandsmaterial!

Achtung: Lösungsmittel und Giftstoffe müssen in separaten Sammelaktionen entsorgt werden!

Ausserhalb des Sammelmonats können Medikamente jederzeit bei Apotheken, Drogerien, Hausärzten kostenlos abgegeben werden.



Kanton
Obwalden

Gesundheitsamt
Fachstelle Gesellschaftsfragen
Gesundheitsförderung und Prävention

Netzwerk Früherkennung Sarnen: Frühförderprogramm «Zämä uf ä Wäg»

Das Netzwerk Früherkennung Sarnen (NFS) setzt sich mit der frühzeitigen Erkennung von subtilen, negativen Verhaltensauffälligkeiten und Entwicklungen bei Kindern und Jugendlichen auseinander. Im Sinne der Frühintervention arbeitet das NFS mit Institutionen zusammen, welche im Vorschulalter tätig sind. Dabei sollen Informationen über aktuelle Themen gesammelt und längerfristige Trends erkannt werden, um förderliche Massnahmen und Vorgehensweisen zu erarbeiten. Um die bestehenden Angebote im Vorschulalter möglichst vielen Familien bekannt zu machen, stellt das NFS in den Ausgaben des Info Sarnen die Angebote im Vorschulalter vor.

Frühförderprogramm «Zämä uf ä Wäg»

Die frühe Kindheit als Zeit der grossen Lernfähigkeit und als wichtige Grundlage zukünftiger Entwicklung aller Kinder ist erkannt: Eine ganzheitliche Entwicklung der Kinder kann unterstützt werden, wenn man bestimmte Grundsätze und Grundlagen kindlicher Entwicklung kennt. Kinder lernen, indem sie spielerisch die Welt entdecken. Dafür brauchen sie anregungsreiche, spielerische Lernumgebungen sowie verlässliche und vertrauensvolle Beziehungen: Eltern sind die ersten und wichtigsten Bezugspersonen für die Kinder – daher möchte

«Zämä uf ä Wäg» die Eltern unterstützen und stärken, ihre Kinder auf dem Weg ins Leben kompetent zu begleiten und ihnen dadurch die bestmöglichen Chancen zu eröffnen.

Was ist Zämä uf ä Wäg?

Zämä uf ä Wäg ist ein Programm der aufsuchenden Familienbegleitung, das seit 2015 unter der Leitung der Fachstelle Gesellschaftsfragen des Kantons Obwalden angeboten und durchgeführt wird. Das Frühförderprogramm begleitet Eltern während 12 Monaten (Januar bis Dezember) mit 24 Hausbesuchen und 10 Gruppentreffen.

Wer kann teilnehmen?

«Zämä uf ä Wäg» richtet sich an einheimische und zugewanderte Familien mit Kindern ab zwei bis vier Jahren mit Wohnsitz im Kanton Obwalden, die besondere Belastungen zu tragen haben (Migration, alleinerziehend, Armut, wenig Deutschkenntnisse, Krankheit und ähnliches).

Wie funktioniert Zämä uf ä Wäg?

- Eine Familienbegleiterin besucht die teilnehmende Familie zu Hause. Ein Besuch dauert 45 Minuten. Mit jedem Besuch bringt die Familienbegleiterin eine standardisierte Förderidee mit und leitet Eltern und Kinder an.

B L U M E N G Ä R T N E R E I

Müller

- Floristik
- Eigene Kulturen
- Grabpflege
- Mediterrane Pflanzen
- Hauslieferdienst
- Kübelpflanzen-Überwinterung

MUSEUMSTRASSE 10 6060 SARNEN
Telefon 041 660 66 88 Telefax 041 660 60 56 www.blumengaertnereimueller.ch

- Die Förderideen widmen sich einem altersgerechten Umgang mit Themen wie Eltern-Kind-Beziehung, gesunde Ernährung und Bewegung, Spiel und Ritual, Basteln und Integration in der Wohngemeinde.
- Zusätzlich zu den Hausbesuchen finden an einem zentralen Ort die Gruppentreffen statt. Im Zentrum der Gruppentreffen steht der Austausch unter den teilnehmenden Familien.
- Jedes Gruppentreffen wird zudem einem spezifischen Thema und der Informationsvermittlung gewidmet. Zentrale Themen sind: gesunde Ernährung und Bewegung, Pflege und Erziehung, medizinische Notfälle, kantonale Anlaufstellen und Angebote, Erwartungen der Schule bei der Einschulung. Während Vorträgen und Workshops werden die Kinder durch die Familienbegleiterinnen betreut.
- Familien, welche die deutsche Sprache zu wenig gut beherrschen, erhalten zusätzlich Unterstützung von einer interkulturellen Begleiterin (Übersetzung/Vermittlung).
- Wo möglich und nötig werden die Familien in der Suche nach weiterer Unterstützung durch die Familienbegleiterinnen oder die Familienberatungsstelle des Kantons Obwalden begleitet.
- Das Programm ist für Familien mit kleinem Einkommen kostenlos.

Welche Erfahrungen wurden bisher gemacht?

Bisher haben insgesamt 90 Familien bei «Zämä uf ä Wäg» teilgenommen. Die Familien stammen aus der Schweiz (20), Afghanistan (4), Albanien (3), Brasilien (1), Deutschland (1), Eritrea (23), Indien (2), Irak (1), Kosovo (2), Kuba (1), Portugal (8), Sri Lanka (11), Syrien (9), Thailand (1), Türkei (1), Tschetschenien (1) und Vietnam (1).

Positive Erfahrungen

- Die Niederschwelligkeit und die enge kantonale Vernetzung schaffen Zugänge zu bildungsfernen und fremdsprachigen Bevölkerungsgruppen.
- Die individuelle Orientierung und Gewichtung von Themen ermöglichen eine nachhaltige Unterstützung der Familien nach ihrem jeweiligen Bedarf.
- Kurze Wege (Kantonsgrösse) und enge Vernetzung zwischen den verschiedenen Institutionen ermöglichen schnelle und effiziente Reaktionen.

- Der grosse Erfahrungsreichtum und das Engagement der Mitarbeitenden machen das Projekt erst möglich.

Wie wird die Qualität gesichert?

- erfahrene und kantonale gut vernetzte Mitarbeitende
- fortlaufende Schulung durch Fachpersonen
- regelmässige Intervision mit der Familienberatungsstelle
- Früherkennung und Frühintervention
- externe Evaluation durch die PH Luzern
- laufende Anpassung des Programms

Wie wird das Programm finanziert?

Das Programm «Zämä uf ä Wäg» wird aus verschiedenen Quellen finanziert: Gemeinden und Kanton Obwalden, Nationales Programm gegen Armut (BSV), Gesundheitsförderung Schweiz, Kantonales Integrationsprogramm, private Spenden.

Trägerschaft und Umsetzung

Kanton Obwalden
 Fachstelle Gesellschaftsfragen
 Fachbereiche Familienberatung, Familienförderung, Gesundheitsförderung und Integration
 Dorfplatz 4, Postfach 1261
 6060 Sarnen

Projektleitung/Auskunft und Anmeldung bei

Petra Wobmann
 Tel. 041 666 60 66, petra.wobmann@ow.ch

Christine Durrer
 Tel. 041 666 60 66, christine.durrer@ow.ch



Aktivität Begägnig Am Schärme

Treffen: Jeden 2. Mittwoch im Monat
Start: 9. Oktober 2019
Zeit: 14.00 – 16.00 Uhr
Ort: Restaurant/Residenz
Am Schärme



Ein neues
Angebot für
Menschen die an
einer Demenz
erkrankt sind.

*Nach Lust und Laune wird gespielt,
gesungen, ab und zu getanzt, miteinander
Kaffee getrunken und geplaudert. Wer es
lieber ruhiger mag, kann dem Geschehen
einfach zusehen und geniessen.*

Möchten Sie einen geselligen Nachmittag
in angenehmer Atmosphäre verbringen –
dann schauen Sie bei uns vorbei.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Das Angebot ist kostenlos.
Die Konsumation erfolgt auf eigene Rechnung. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Auf Wunsch wird ein Fahrdienst über KISS OW angeboten.
Tel. 079 302 26 84 bis am Montagmittag vorher.

Rückfragen unter:
Beratungsstelle, Hilfe und Pflege Sarnen, Esther Limacher, Tel. 041 666 35 99



Schliessung der Büros der Einwohnergemeinde Sarnen und des Zivilstandsamtes

Die Büros der Einwohnergemeinde Sarnen und des Zivilstandsamtes Obwalden sind am **Freitag, 1. November 2019** (Allerheiligen) geschlossen. Besten Dank für Ihr Verständnis.

Sprechstunde des Gemeindepräsidenten

Ich gebe Ihnen gerne die Möglichkeit, mir Ihre Anliegen, Ideen oder Wünsche auf unkomplizierte Art mitzuteilen. Die nächsten Sprechstunden finden statt am:

- Donnerstag, 24. Oktober 2019
- Donnerstag, 28. November 2019
(Sprechstunde vom Dezember fällt aus)

jeweils von 16.00 bis 18.00 Uhr, im Gemeindehaus Sarnen (Erdgeschoss). Ich freue mich auf Ihren Besuch.

Jürg Berlinger, Gemeindepräsident

Altpapiersammlungen 2019/2020

Die Altpapiersammlungen erfolgen durch die Schulen. Die Sammlungen finden an folgenden Tagen statt:

Ort	Datum	Kalenderwoche
Ortsteil Dorf	24.10.2019	KW 43
	24.03.2020	KW 13
	25.06.2020	KW 26
Ortsteil Stalden	23.10.2019	KW 43
	18.03.2020	KW 12
	17.06.2020	KW 25
Ortsteil Wilen	21.10.2019	KW 43
	26.03.2020	KW 13
	16.06.2020	KW 25
Ortsteil Kägiswil	30.10.2019	KW 44
	25.03.2020	KW 13
	24.06.2020	KW 26

Öffnungszeiten Entsorgungshof Militärstrasse, Sarnen

Montag bis Freitag:	7.00 Uhr bis 20.00 Uhr
Samstag:	7.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Sonn- und Feiertage:	geschlossen

Alteisenmulde Entsorgungsstelle Wolfgrube, Stalden

Bei der Entsorgungsstelle in der Wolfgrube Stalden steht auch eine Mulde für die Entsorgung von Alteisen zu Verfügung. In letzter Zeit kommt es wieder vermehrt vor, dass in dieser Mulde nebst Alteisen auch Sperrgut und Elektroschrott (Kühlschränke usw.) entsorgt werden. Für diese nicht sachgerechte Entsorgung entsteht zusätzlicher Aufwand für die richtige Entsorgung. Sollte sich die Entsorgungsdisziplin nicht verbessern, müsste ein Entfernen der Alteisenmulde in Betracht gezogen werden. Dies wäre wohl kaum im Interesse der korrekten Entsorger.

Sperrgut kann beim Entsorgungshof an der Militärstrasse in Sarnen oder bei einer Entsorgungsfirma gegen Entschädigung entsorgt werden. Kühlschränke, Tiefkühltruhen, Klimageräte, Waschmaschinen, Tumbler, elektrische Kochherde, Unterhaltungselektronik, Büroelektronik, Gartenelektronik und Haushaltelektronik können bei den Verkaufsstellen und den Entsorgungsfirmen, auf Grund der vorgezogenen Entsorgungsgebühr, kostenlos abgegeben werden.



Jugendliche unterstützen Seniorinnen und Senioren bei Handy-Problemen

Die Jugendarbeit Sarnen und Pro Senectute Obwalden bringen Jugendliche und Pensionierte zusammen, um Wissen zum Handy weiterzugeben.

Fast alles ist möglich mit unseren Smartphones. Zwar meist nur mit ein paar wenigen Klicks und dann noch in Minutenschnelle. Doch was einfach tönt, hat seine Tücken. Plötzlich verschwinden Kontakte oder gemachte Fotos. Kein Problem, wenn Mann oder Frau sich mit Handy auskennt oder sich an versierte Bekannte wenden kann. Schwieriger wird es, wenn keine vertiefte Kenntnisse vorhanden sind und es im Bekanntenkreis an Expertinnen und Experten fehlt. Deshalb gibt es seit September erstmals eine Handy-Fragestunde für Seniorinnen und Senioren. Jugendliche beantworten Fragen und geben Tipps zum Handygebrauch. Oder umgekehrt, falls Seniorinnen oder Senioren Tipps haben, dann sind auch diese willkommen.

Vorbereitet wird die Fragestunde durch die Jugendarbeit Sarnen und Pro Senectute Obwalden. Im Rahmen der «Jugendarbeit Jobbörse Sarnen» werden Jugendliche gesucht, die sich mit aktuellen Handys auskennen und ihr Wissen weitergeben möchten.

Die Fragestunden finden jeweils am 3. Mittwoch im Monat an der Markstrasse 5 bei der Pro Senectute Obwalden in Sarnen statt, zwischen 14.00 und 15.00 Uhr.

Anmeldungen sind erwünscht bis jeweils am Dienstagmittag vor der Fragestunde. Mit einem Unkostenbeitrag von CHF 10.– unterstützen die Teilnehmenden dieses Projekt.



Neue Kursangebote Pro Senectute

Das neue Herbstprogramm ist da. Den Obwaldner Seniorinnen und Senioren stehen rund 50 verschiedene Angebote zur Verfügung. Dazu gehören verschiedene Computer-, Line Dance- oder Englischkurse, aber auch ein Angebot Gehirn-Jogging oder ein offenes Jodeln. Das Programm ist erhältlich unter Tel. 041 666 25 45 oder www.ow.prosenectute.ch.

Wussten Sie schon, dass...

- ...bei Sozialhilfeempfängern eine vierköpfige Familie CHF 7.– pro Tag und Person für Ernährung und Getränke zur Verfügung hat?
- ...Schulden nicht von der Sozialhilfe übernommen werden?
- ...durch die Sozialhilfe unterstützte Personen verpflichtet sind, eine Arbeit anzunehmen?

Baubewilligungen

Seit der letzten Berichterstattung erteilte der zuständige Rat bzw. die Baukommission folgende Baubewilligungen:

Ordentliches Verfahren

Bauherr	Objekt
Corin Omlin, Brand 1, 6063 Stalden	An- und Umbau Stall, Parzelle 1157, Brand, 6063 Stalden
Michael Durrer, Schwandeli 2, 6056 Kägiswil	Neubau Stall und Umbau bestehender Stall und Eigenaushubdeponie, Parzellen 962 und 968, Heubüeli/Schwandeli, 6056 Kägiswil
Dominik und Stephanie Imfeld, Tulpenweg 8a, 6060 Sarnen	Neubau Wohnhaus mit Photovoltaikanlage, Parzelle 62, Lindenstrasse 13a, 6060 Sarnen
Einwohnergemeinde Sarnen, Brünigstrasse 160, 6060 Sarnen	Aufwertung Wanderweg Langis-Glaubenberg, Parzellen 2108, 2644, 2149 und 2147, 6063 Stalden
Kurt Sigrist, Rathausgasse 5, 6060 Sarnen	Renovation und Teilersatz Wohnhaus sowie Neubau Kleinkläranlage, Parzelle 3668, Arben 1, 6063 Stalden
Maria Müller, Schwanderstrasse 2, 6063 Stalden	Sanierung Spycher, Parzelle 1326, Schwanderstrasse 4a, 6063 Stalden
Patrizia und Claudio Burdi-Molin, Schlierenhölzlistrasse 36, 6056 Kägiswil	Anbau gedeckter Sitzplatz, Parzelle 4117, Schlierenhölzlistrasse 36, 6056 Kägiswil
Bruno und Erika Ming, Birkenweg 3, 6060 Sarnen	Neubau Einfamilienhaus mit Carport und Abbruch bestehende Garage mit Geräteraum, Parzelle 2540, Birkenweg 5, 6060 Sarnen
Johann Britschgi-Egger, Mosrain 4, 6063 Stalden	Neubau Kleinkläranlage, Parzelle 1439, Stollen 3, 6063 Stalden
Jakob Kathriner, Eiweg 10, 6060 Sarnen	Umbau und Sanierung Wohnhaus, Parzelle 3946, Rotzmattli 1, 6060 Sarnen
Julia Emmenegger, Brünigstrasse 98, 6060 Sarnen	Neubau Modul Wohnhaus, Parzelle 212, Brünigstrasse, 6060 Sarnen
Hans-Peter Frick und Ruth Lussi Frick, Schürstrasse 12, 6062 Wilen	Neubau Einfamilienhaus und Rückbau Ferienhaus, Parzelle 4527, Schürstrasse, 6062 Wilen
ArchitekturTEAM AG, Hofstrasse 4, 6060 Sarnen	Baubewilligung Neubau Wohnhaus mit Photovoltaikanlage, Parzelle 2437, Schürstrasse, 6062 Wilen
Raphael und Sandra Huber, Rosenweg 3, 6072 Sachseln	Neubau Wohnhaus mit Carport und Photovoltaikanlage, Parzellen 4419, 490 und 484, Tellenstrasse, 6056 Kägiswil
Heinz Marti, Kirchstrasse 5a, 6060 Sarnen	Montage Photovoltaikanlage auf Flachdach, Parzelle 4195, Kirchstrasse 5a, 6060 Sarnen
Hans von Ah, Datschwand 2, 6063 Stalden	Überdachung Aussensitzplatz, Parzelle 3671, Datschwand 2, 6063 Stalden

Vereinfachtes Verfahren

Bauherr	Objekt
Garage Beeler AG, Kreuzstrasse 11, 6056 Kägiswil	Anbringen Leuchtreklamen, Parzelle 3118, Kreuzstrasse 11, 6056 Kägiswil
Heidi und Josef Dillier, Kirchstrasse 6, 6060 Sarnen	Gartenhausvergrößerung und Einbau Luft-Wasser Wärmepumpe, Parzelle 3594, Kirchstrasse 6, 6060 Sarnen

Eindrücke aus dem 2-Jahres-Kindergarten Sarnen Dorf

Und dann sind sie endlich da! Die Grossen und die Kleinen. Was für eine Vielfalt, grossartig! Das erste Jahr im 2-Jahres-Kindergarten ist für alle eine Herausforderung. Nicht unbedingt, weil ein Teil der Kinder jünger ist, sondern weil alle neu im Kindergarten sind: Ankommen und eingewöhnen brauchen Zeit und Geduld – vom Kind, den Eltern und den Lehrpersonen.

Einige Kinder bewegen sich im Kindergarten bereits so, als ob sie nichts anderes kennen, andere sind immer noch mit «Ablösen» beschäftigt. Einige reden und erzählen den ganzen Tag, andere sprechen kaum oder verstehen kein Wort Deutsch. Ein paar Kinder überquellern vor Ideen zum Spielen, einige wechseln stetig den Spielort, haben keine Zeit zum Aufräumen, andere sitzen gerne da und schauen zu. Diese verschiedenen Voraussetzungen zu koordinieren und den Kindern eine zeitliche Struktur zu geben ist die Aufgabe der Lehrperson. Klare Abmachungen und einfache Worte mit unterstützenden Gebärden erleichtern die Arbeit. Um dieser intensiven Anfangszeit gerecht zu werden, unterstützen Assistenten die Kindergartenlehrpersonen. So sind immer zwei Herzen, vier Ohren, vier Augen und vier Hände für eine Klasse da und voll im Einsatz.

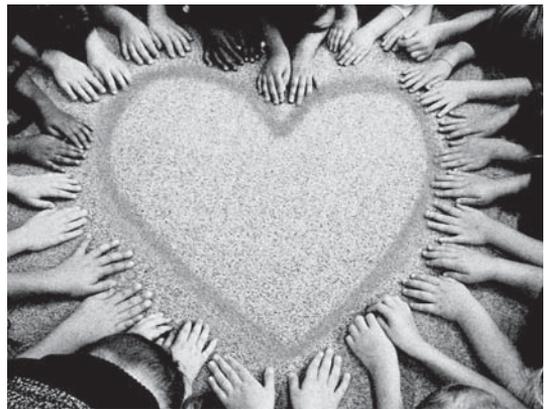
Die Lehrpersonen sind gut vorbereitet und können flexibel auf die Tagesform der Kinder oder die aktuelle Situation in der Klasse reagieren. Mut zur Spontanität zählt sich aus und kommt den Kindern entgegen. Die Lehrpersonen zeigen den Kindern Einfühlungsvermögen,

Klarheit und Präsenz – ich bin da, du bist willkommen, wir schaffen das zusammen. Und schlussendlich, funktioniert alles nur mit dem Leitsatz: «Zeit geben, Zeit nehmen, Zeit lassen».

Ein paar Eindrücke aus den ersten Wochen:

- «Es berührt mich, wie die Kinder aufeinander eingehen und von sich aus einander helfen.» (Lehrperson)
- «Im Vergleich zu anderen Jahren brauchen die Kinder mehr Zeit zum Ankommen.» (Lehrperson)
- «Unser Kind kommt glücklich und müde nach Hause. Es steht am Morgen bereits um 5.00 Uhr auf, weil es sich so auf das Turnen freut.» (Mutter)
- «Ich laufe schon alleine vom Kindergarten nach Hause.» (Junge aus Kleinkindergarten)

Lehrpersonen Kindergarten



Das nächste Info Sarnen erscheint am 14. November 2019.

Schule trifft Berufswelt

Im Rahmen des Bike-Moduls hatten 12 Schülerinnen und Schüler der 2. IOS der Schule Sarnen die Möglichkeit, einen Nachmittag bei der Auer Power Velo GmbH zu verbringen. Neben einem Stationenbetrieb, in dem die Jugendlichen selbst mit anpacken konnten, erfuhren sie auch sehr viel Wissenswertes über den Beruf und dieses konnte auch getestet werden.

Das Berufsbild des Velomechanikers und -händlers hat sich in den letzten Jahren markant verändert. Nicht zuletzt durch das Aufkommen der sogenannten E-Bikes hat die technische Komplexität der Produkte zugenommen, auch das allgemeine Angebot wird zunehmend unübersichtlicher. Bestand früher der Werkstattalltag oftmals darin, Räder zu zentrieren, Schaltungen einzustellen oder platte Pneus zu reparieren, ist die Wartung einer Federgabel, eines Dämpfers oder eines Elektroantriebes eine vergleichsweise komplexe Herausforderung. Das Verkaufsgespräch ist auch Teil der dreijährigen Ausbildung und aufgrund des hohen Bedarfs an Fachwissen nicht weniger anspruchsvoll.

Bei der Firma Auer Power funktioniert dieses Wechselspiel hervorragend. Davon konnten sich die Schülerinnen und Schüler der 2. IOS überzeugen. Sie wurden

kompetent durch alle Bereiche des Berufes Velomechanikerin/Velomechaniker und Veloverkäuferin/Veloverkäufer geführt.

Severin Imhof erklärte den Schülerinnen und Schülern, worauf man beim Wechseln eines Hinterrads achten muss, wie man einen Defekt im Schlauch findet und dass man jedes Rad in der korrekten Laufrichtung einsetzen muss. Dies konnten die Schüler dann auch an ihren eigenen Bikes ausprobieren. Lehrling Benny lüftete alle Geheimnisse rund um die Velopflege. Wie und mit welchem Produkt entfette ich eine Kette, worauf achtet der Fachmann bei der Reinigung und welche Stellen vergisst der Laie gerne beim Putzen. Die Vielfalt der Produktpalette begeisterte alle Anwesenden. Diese konnte an den eigenen Bikes ausprobiert werden, welche danach im neuen Glanz erstrahlten. Nach Theorie und Praxis wartete auf die Schülerinnen und Schüler das Highlight, sie konnten die Velos von Auer Power ausgiebig testen. Neben Velos für den Alltagsgebrauch standen auch Fahrräder für Trekking, Hardtail, Fulls und Downhillbikes zur Verfügung. Herzlichen Dank an die Firma Auer Power GmbH.

Dorothee Kruse, Coach – Klassenlehrerfunktion, 3. IOS GRÜN



Schulverlegung der 2. IOS in Lenk

75 Schülerinnen und Schüler der 2. IOS verbrachten fünf spannende, sportliche und abwechslungsreiche Tage in Lenk. Neben vielen Erlebnissen in der Natur stand auch die Stärkung des sozialen Zusammenhaltes im Vordergrund. Zudem gab es viele Wahlmöglichkeiten für die individuellen Interessen und Stärken der Schülerinnen und Schüler.

Montag, 2. September 2019

Am Montagmorgen fuhren wir los. Unsere Fahrt war sehr unterhaltsam und ging ca. 2,5 Stunden. Als wir da waren, assen wir unser mitgenommenes Mittagessen. Später bezogen wir unsere Zimmer und richteten uns ein. Am Nachmittag hatten wir einen kleinen Orientierungslauf, um das Dorf besser kennenzulernen, danach haben wir Jassen gelernt. Ein Ziel der Lehrpersonen war, dass wir alle am Ende des Lagers jassen konnten, was

uns am Schluss auch gelungen ist. Um 18.00 Uhr gab es Abendessen. Es gab Kartoffelstock mit Braten. Als Abendprogramm hatten wir einen Spielabend.

Dienstag, 3. September 2019

Am nächsten Morgen wurden wir um 7.00 Uhr geweckt. Nach dem Frühstücksbuffet erklärte uns Herr Bienz unser Tagesprogramm. Als erstes hatten wir ein Wahlprogramm. Im Theater haben wir unsere Schauspielkünste verbessert. Als Abschluss durften wir ein kleines Theater vorführen. Andere Wahlprogramme waren Fotografieren, Zeichnen, Wellness oder Schach. Als Mittagessen gab es «Spätzli». Am Nachmittag haben wir uns in zwei Gruppen aufgeteilt. Die erste Gruppe ging zuerst in die Badi und die andere jassete zuerst. Die Badi war sehr cool. Es gab verschiedene Becken und eine Wasser-rutschbahn. Zum Abendessen gab es Spaghetti mit ver-



FEUER + PLATTEN
SEIT
222
JAHREN

DILLIER FEUER + PLATTEN AG
Sarnen · Stans · Luzern
041 660 45 22 · dilliersarnen.ch



DILLIER
FEUER + PLATTEN AG

Hornhaut oder Hühneraugen?

Ich biete fachkundige Hilfe bei:

- **Hornhaut**
- **Hühneraugen**
- **Rissigen Fersen**
- **allgemeine Fusspflege für Sie und Ihn**

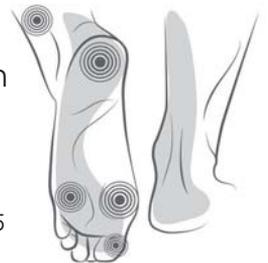
Praxis beim Bahnhof Sarnen

arbeite mit
Naturprodukten

076 464 46 11

Rita Vogt, Ritterweg 5

www.fusspflege-piedino.ch



schiedenen Saucen. Am Abend hatten wir eine Nachtwanderung, die die Klasse 2. IOS b für uns organisiert hatte. Am Ende konnten wir Marshmallows grillen.

Mittwoch, 4. September 2019

Am nächsten Morgen assen wir gemeinsam Frühstück und bereiteten unsere Sandwiches für die Wanderung vor. Es gab eine kleine, eine mittlere und eine grosse Wanderung. Die grosse Wanderung ging schon vor dem Ende des Frühstücks los. Danach machte sich die Gruppe der kleinen Wanderung auf den Weg. Als letztes startete die mittlere Wanderung. Auf der mittleren Wanderung gab es sehr schöne Wasserfälle. Der letzte Wasserfall war der grösste. Zurück im Lager waren wir erschöpft und gingen zuerst mal unter die Dusche. Wir haben danach zu Abend gegessen. Am Abend konnten wir uns frei auf dem Lagergelände bewegen. Danach war auch schon wieder Nachtruhe.

Donnerstag, 5. September 2019

Am Donnerstagmorgen haben wir uns mit einem leckeren Frühstück gestärkt. Danach starteten wir mit dem Wahlprogramm. Es gab Überlebenstraining, Volleyball, Fotografieren usw. Beim Fotografieren mussten wir Fotos machen von Gegenständen, die man dann erraten musste. Eine andere Aufgabe war, ein Portrait zu ma-

chen. Es gab Tortellini zum Essen. Nach einer Stunde Freizeit gab es eine Lagerolympiade. Die Disziplinen waren: Quiz ABC DRS 3, Basketball, Weitspucken, Mattenrutschen, Frisbee werfen, Tischtennis und Bälle transportieren. Zum Abendessen gab es ein Grillbuffet. Nach dem Essen war Disco-Abend und die Party war am Laufen. Damit wir was zu Essen und zu Trinken bekamen, mussten wir verschiedene Posten machen.

Freitag, 6. September 2019

Am Morgen wurden wir wie immer um 7.00 Uhr geweckt. Das war das letzte Mal aufstehen im Klassenlager. Draussen war es richtig kalt. Wir genossen das letzte Frühstück und machten uns ans Packen, die Musik wurde aufgedreht und wir alle packten an. Wir mussten unsere Betten abziehen und die alte Wäsche runter in einen grossen Korb reinlegen. Nachher haben wir uns im Esssaal getroffen und das Jass-Turnier begann. Alle hatten Spass und genossen die gemeinsame Zeit. Die Gruppe der Fortgeschrittenen machte vier Runden, die andern drei. Bevor wir wieder mit dem Car nach Hause fuhren, assen wir noch Chicken-Nuggets und Kartoffeln. Es war eine wunderschöne Woche.

Maumi, Arbesa, Tamerlan, Milena, Varinia, Mirjam, Maria





wallimann

Spenglerei • San. Installationen
Flachbedachungen • Blitzschutz
SARNEN Tel. 041 660 31 16
Natel 079 208 81 10

ELEKTRO FURRER

24 Stunden am Tag,
7 Tage die Woche
erreichbar für Sie.

www.elektrofurrer.ch

041 662 00 70

G A R A G E **BLÄTTLER** S A R N E N

GARAGE BLÄTTLER AG • KERNSENERSTRASSE 29 • 6060 SARNEN
TELEFON 041 660 66 03 • TELEFAX 041 661 00 03
INFO@GARAGE-BLAETTLER.CH • WWW.GARAGE-BLAETTLER.CH



GARTENBAU
DUKA

Catalpa-Park | 6062 Wilen
Allmendli 1 | 6055 Alpnach Dorf
Stanserstrasse 22 | 6064 Kerns

Tel. 041 662 09 62 | info@duka-gartenbau.ch
Fax 041 662 09 63 | www.duka-gartenbau.ch



WOLFISBERG METALLBAU

Sarnen • wolfisberg-metallbau.ch

VERGLASUNGEN
BALKONE
SCHAUFENSTER
GELÄNDER

STARK IN METALL UND GLAS.

«Was macht eigentlich...?»

An dieser Stelle veröffentlicht die Musikschule Beiträge über ehemalige Schülerinnen und Schüler der Musikschule Sarnen, welche heute Musikprofis sind. In der bewährten Form von Frage und Antwort versuchen wir, einen Einblick in das Musikleben der Menschen zu vermitteln. Die Wahl der Interviewpartner und die Reihenfolge ist rein zufällig.



Joël von Moos

Beruf: Selbständig mit Musiklabel JVM Productions

Hobbys: Motorrad, Schlagzeug, Natur

Wie kamst du überhaupt zum Musizieren?

Als Kind stand bei uns zuhause ein Klavier im Büro und wir hatten viele Instrumente herumliegen, die ich alle ausprobierte. Zu jedem Familienanlass wurde musiziert und gesungen. Meine Mutter begann schliesslich, mich in Blockflöte zu unterrichten, und schon bald durfte ich bei Gaby Keller an der Musikschule Sarnen Klavierunterricht nehmen.

Welche Erinnerung hast du an deine Zeit an der Musikschule Sarnen?

Ich erinnere mich noch gut an die zahlreichen Vortragsübungen, die wir gemeinsam mit einer Klarinettenklasse hatten. Am besten haben mir aber die Ensembleprojekte gefallen: Ab der Oberstufe durfte ich in der Big Band Upwood Juniors mitspielen, und es gab diverse klassenübergreifende Bandprojekte, an die ich mich gerne zurückerinnere.

Wie war dein Werdegang seit der Musikschule zur Berufsausbildung und zum aktuellen Beruf?

Nach der Musikmatura (Klavier klassisch), beschloss ich, den Vorkurs der Jazzschule in Luzern zu besuchen. Danach entschied ich mich für ein sozialwissenschaftliches Studium der Medien- und Kommunikationswissenschaften und Germanistik, war aber während dieser Zeit musikalisch noch aktiver als früher. Nach meinem Bachelor habe ich schliesslich einen tollen Masterstudiengang MAS Musikmanagement an der Hochschule der Künste in Bern entdeckt, der meine Leidenschaft für Musik auch in meinen Beruf integriert. So kann ich heute Projekte in den Bereichen Musikmanagement, Kommunikation und Produktion realisieren und bin folglich im Musikbereich tätig.

Welchen Zugang hast du heute zum Musizieren?

Für meine eigenen Projekte komponiere ich leidenschaftlich gern, so zuletzt für die Konzertreihe «Dorothea», oder auch für die Liederreise «Obwalden singt!» der Musikschulen Obwalden. Auch bin ich vereinzelt als Chorleiter oder Pianist im Einsatz. Seit einiger Zeit habe ich ausserdem ein neues Hobby: Ich bringe mir das Schlagzeug bei und spiele in zwei Bands. Ein toller Ausgleich!

Weiteres... Bemerkungen... Was ich sonst noch sagen wollte... Zukunftspläne

Manchmal sitzt man vor seinem Instrument und denkt, man kommt einfach nicht voran. Dann lieber fünf Minuten weglegen und nochmals probieren. Und dann nochmals. Irgendwann macht es Klick! Aber man lernt nie aus...

Ihre Bauberater und Planer



Toni Niederberger

6056 Kägiswil | Galileo-Strasse 2 | Tel. 041 661 23 23 | www.planteams.ch



Umzüge	Transporte
Glaserie	Einlagerungen
Räumung	Entsorgungen

Umzüge | Räumung Entsorgung | Einlagerung
Alles aus einer Hand – Wir können das!

www.gafner-kaegiswil.ch | Tel. 041 660 32 33



SCHWARZENBERGER GmbH
 malen · gipsen · gerüsten · gestalten

**Fassadensanierung inkl.
 Gerüst aus einer Hand!**

Malergeschäft

Erwin Heymann AG, Sarnen

eidg. dipl. Malermeister Tel. 041 660 32 18 / Fax 041 662 12 20

Schwarzenberger GmbH, Baumgartenstrasse 9, 6055 Alpnach Dorf
Spritzwerk / Werkstatt Seefeld, Seestrasse 3, 6060 Sarnen
Urs Schwarzenberger 079 379 61 42 / Erwin Heymann 079 413 91 64

HERMANN BAUMANN AG
 Tankreinigungen / Neuanlagen
 Sanierungen / Demontagen

Wir sind auch Ihr Partner für
 Demontagen und Räumungen aller Art!

Beni Britschgi | 079 437 33 05

Dachslerenstrasse 15
 8702 Zollikon
 Tel. 044 391 95 37
 Fax 044 947 20 68

Maiacherstrasse 38
 8604 Hegnau-Volketswil
 Tel. 044 947 20 80
 Fax 044 947 20 68

Untergass 1
 6063 Stalden
 Tel. 041 660 90 37
 info@tank-baumann.ch



Josef Berwert AG

Bauunternehmung, 6062 Wilen, Sarnen

Ihr Partner für:

- Hoch- und Tiefbau
- Um- und Anbauten
- Kundenarbeiten
- Transporte/Baumaschinen

Tel. 041 660 27 35, Fax 041 660 93 20
info@berwertbau.ch, www.berwertbau.ch

KATH. PFARREI ST. PETER & PAUL SARNEN

Zu Gast in der Pfarrkirche Alpnach

Benefiz-Orgelkonzert Sarnen

27. Oktober 2019 & 12. Januar 2020

17.00 Uhr

Ein Feuerwerk der
ORGELTÄNZE

Orgel: Wolfgang Broedel

Türkollekte zugunsten Benediktinisches Zentrum Sarnen

SWISSLOS
Kulturförderung
Kanton Obwalden

Neue Gottesdienstordnung



Das Angebot ist gross, aber die Zahlen der Gottesdienstbesucher sind seit Jahren sinkend. Bisher haben die pensionierten Priester, nebst den vollamtlichen Priestern, viele Eucharistiefiern übernommen.

Allein in den Pfarreigottesdiensten von Kägiswil, Schwendi und Sarnen haben wir an Samstag/Sonntag sechs Eucharistiefiern. Alters- und gesundheitsbedingt reduzieren sich die Einsatzmöglichkeiten unserer Priester immer mehr. Nach reiflichen Überlegungen sind wir Seelsorgende überzeugt, dass wir unsere Gottesdienste der Zeit und der Beteiligung der Gläubigen anpassen müssen.

Bald werden unsere Uhren wieder auf die Winterzeit umgestellt. So haben wir uns entschlossen, mit dieser Umstellung bereits in Stalden zu beginnen und den Vorabendgottesdienst am Samstag aufzugeben. Der Sonntagsgottesdienst um 9.00 Uhr bleibt und die gestifteten Jahrzehnten und Gedächtnisse werden auf diesen Gottesdienst gelegt! Familien-Gottesdienste und andere besondere Gottesdienste werden weiterhin am Samstagabend gefeiert. Weitere Anpassungen in Sarnen und Kägiswil werden zu Beginn des neuen Jahres folgen.

Die Pfarreileitungen Schwendi, Kägiswil und Sarnen

Kirchgemeinde- und Pfarreiversammlung

Montag, 11. November 2019, 19.30 Uhr

Die Kirchgemeinde Sarnen und die Pfarreien Sarnen, Kägiswil und Schwendi laden ihre Mitglieder herzlich zur gemeinsamen Kirchgemeinde- und Pfarreiversammlung in den grossen Saal des Pfarreizentrums Peterhof, Sarnen, ein. Nach der ordentlichen Kirchgemeindeversammlung geben die Pfarreien des Seelsorgeraumes Sarnen einen abwechslungsreichen Einblick über ihre Aktivitäten und Projekte. Der Abend, zu dem die neu in unsere Gemeinde Zugezogenen speziell eingeladen sind, wird bei einem herbstlichen Apéro gemütlich ausklingen.

Mitsingprojekt für Gross und Klein



Mit dem Thema «FRIEDÄ FIR D'WÄLT» gestalten wir in unserer Pfarrei die Weihnachtsfamilienfeier 2019. Weihnachten scheint noch in weiter Ferne... und doch ist es unumgänglich, die ersten

Vorbereitungen dafür anzupacken. Für die musikalische Gestaltung der **Weihnachts-Familienfeier vom 24. Dezember 2019** suchen wir Kinder von der 2. bis 6. Klasse mit ihren Eltern (und/oder Paten, Grosseltern, usw.), aber auch Erwachsene, die zusammen mit dem Kinderchor der Musikschule Sarnen, unter der Leitung von Lisbeth Schmid, traditionelle Weihnachtslieder aus aller Welt einüben. Zeit und Lust, miteinander zu singen? Es sind keine Vorkenntnisse nötig! Fürs Üben und Singen zu Hause, wird eine CD mit Textheft abgegeben.

Proben für die Kinder

Dienstag, 5./12./19./26. Nov. sowie 3./10./17. Dez. 2019, jeweils 16.00 – 17.00 Uhr, Cher, Probesaal 1 der Musikschule.

Probe für Erwachsene und Kinder (auch jüngere Kinder dürfen mitkommen)

Samstag, 30. Nov. 2019, 8.30 – 11.00 Uhr, Pfarreizentrum. Gemeinsames Frühstück, anschl. Chorprobe.

Hauptprobe

Sonntag, 22. Dez. 2019, 15.00 – 16.30 Uhr, Pfarrkirche.

Aufführung

Dienstag, 24. Dezember 2019. Einsingen: 16.00 Uhr im Peterhofsaal. Aufführung: 17.00 Uhr.

Haben wir euch «gluschtig» gemacht? Dann meldet euch doch bitte an. Das Anmeldeformular findet ihr unter www.pfarrei-sarnen.ch. Wir freuen uns auf ganz viele grosse und kleine Sängerinnen und Sänger, mit denen wir die Freude am Singen, auf dem Weg zu Weihnachten hin, teilen und erleben dürfen.

Lisbeth Schmid, Leiterin Kinderchor

*Judith Wallimann und Silvia Michel,
Religionslehrpersonen*

GEDENKFEIER FÜR Sternenkinder

ES SIND ALLE HERZLICH WILLKOMMEN
FAMILIEN, BETROFFENE, ANGEHÖRIGE, FREUNDE

♥ DATUM : 10. NOVEMBER 2019

♥ ORT : REFORMIERTE KIRCHE
ENNETRIEDERWEG 2
SARNEN

♥ ZEIT : 16:00 - 18:00



WEITERE INFORMATIONEN : www.PFARREI-SARNEN.ch

Acht Chrampfer mit Herzblut

«Wir zeigen Ihnen gern,
wie kostenbewusst und
kundenorientiert wir arbeiten!»



SchwanderGwärb

www.schwander-gwaerb.ch

Auto Reinhard
Beck Berwert
Hermann Baumann
Coiffeur Irène

Schreinerei Hans Britschgi
KommunikationsWerkstatt
Kosmetik Burch
Stefan Ottiger Bau

Seit 30 Jahren
Fit auf Schritt und Tritt

Orthopädische Fussberatung

nach telefonischer Anmeldung

041 660 11 44

- Einlagen nach Mass
- Korrekturen im und am Schuh
- Mass-Schuhe
- Fuss-Orthesen und Prothesen
- Einfache Video- und elektronische Ganganalyse

Fuss-Orthopädie OSM

THOMAS HABERMACHER

eidg. dipl. Orthopädie-Schuhmachermeister

Tel. 041 660 11 44 Fax 041 660 94 10

Kernserstr. 29, 6060 Sarnen

www.fussortho.ch

holzbautechnik**burch**



Sie haben die **Idee**,
wir die **Lösung**.

Holzbautechnik Burch AG

Brünigstrasse 88 • 6060 Sarnen • 041 666 76 86

Moosmattstrasse 29 • 6005 Luzern • 041 310 48 03

burch@holzbautechnik.ch • holzbautechnik.ch

Herbstchilchgang im Ramersberg

Der traditionelle Herbstchilchgang der vier Sarner Korporationen Freiteil, Schwendi, Kägiswil und Ramersberg fand dieses Jahr im Ramersberg statt. Die Ratsmitglieder erhielten dabei nicht nur einen wunderbaren Ausblick ins Sarneraatal, sondern auch interessante Einblicke in Ramersberger Gewerbebetriebe.

Bei wunderschönem Herbstwetter trafen sich die Ratsmitglieder bei der Kapelle St. Wendelin, wo sie der Ramersberger Korporationspräsident Martin Kiser mit einem feinen Apéro begrüßte. Das vom Künstler Jo Achermann bei der Kapelle platzierte Kunstdenkmal «Orte», welches die beiden anderen Skulpturen am Schiffsteg Sarnen und bei der Kapelle St. Niklausen optisch verbindet, bildete einen würdigen Rahmen für die Zusammenkunft der Korporationen.



Einblicke in Ramersberger Gewerbebetriebe

Schwerpunkt der Begegnung der vier Korporationen bildeten Einblicke in Ramersberger Gewerbebetriebe. Beim grössten Arbeitgeber von Ramersberg, dem Bau-geschäft Stephan Thalmann AG, informierte Geschäftsführer Andreas Egger die Besucher über die vor 40 Jahren von Stephan Thalmann gegründete Firma, welche heute 32 Mitarbeitende beschäftigt. Eine Baggerdemonstration gab den Besuchern einen spannenden Einblick über die vielseitigen und flexiblen Einsatzmöglichkeiten für Bauten im steilen Gelände oder bei Bachverbauungen.



Der zweite Betrieb, der in einer kurzen Fuss-Distanz erreicht werden konnte, war die im Feld gelegene Schreinerei der Brüder Franz und Alois Kiser. Mit viel handwerklichem Geschick haben diese Schreiner in den letzten Jahren auch viel Holz aus dem eigenen Wald verarbeitet, für Massivholz-Möbel und Innenausbauten im eigenen Haus sowie für an traditionellem Holzbau interessierte Kunden.

Der dritte Betrieb, der Bio-Hof der Familie Spichtig-Michel, war dann auch der ideale Standort für ein feines Mittagessen. Mit lüpfiger Schwyzerörgeli-Musik fand der interessante Ramersberger Chilchgang einen gemütlichen Abschluss.

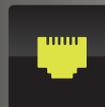
Text: Peter Kiser

Fotos: Franziska Burch

elektro **50 Jahre in Sarnen**
huwyl **Kägiswil-Sarnen**
041 666 30 70
www.elektro-huwyl.ch

Projektierung - Beratung - Installation

IT RUNS.



Ihr Informatik Partner
Netzwerk | Server | Virtualisierung
Office 365 | Webdesign

IFY Informatik GmbH
Kernserstrasse 17 | 6060 Sarnen
info@ify.ch | 041 666 32 66 | www.ify.ch

ENGIE ist Ihr Partner in der Region für
energieeffiziente Gebäudetechnik-Lösungen:

Heizung • Lüftung/Klima
Gebäudeautomation • Energieoptimierung

ENGIE Services AG
6060 Sarnen

Tel. 041 662 00 30
sarnen.ch@engie.com



Sepp Wagner GmbH
Schwanderstrasse 10
6060 Sarnen
Tel. 041 660 68 60

Sepp Wagner GmbH
Industriestrasse 8
6064 Kerns
Tel. 041 660 72 44

info@seppwagner.ch
www.seppwagner.ch

Kerns / Sarnen

SEPP WAGNER

Bauspenglerei Bedachungen Fassaden Blitzschutz



Sepp Wagner vom Fach – für alle Spenglerarbeiten, Fassaden und fürs Dach!

BüntenChäller

Der Getränkeabholmarkt



Probieren. Entdecken. Begeistern. Geniessen.
Weine vom BüntenChäller.

Bünten-Chäller, Getränkeabholmarkt, Güterstrasse 1a, 6060 Sarnen, Telefon 041 666 75 52

Alimentenfachstelle	041 666 35 16
Alzheimervereinigung OW/NW (kostenlose Beratung/Information) alz.ow-nw@bluewin.ch	041 661 24 42
Augenarzt Obwalden: PD Dr. med. Gregor Jaggi info@augenarzt-obwalden.ch	041 661 20 20
Augenarzt Sarnen: Dr. med. Viviane Weber Varszegi, Dr. med. Florian Jordi info@augenarzt-sarnen.ch	041 661 04 04
Beauftragter für Unfallverhütung	041 666 35 01
Beratungsstelle «Hilfe und Pflege» Sarnen esther.limacher@sarnen.ow.ch	041 666 35 99
Berufs- und Weiterbildungsberatung berufsberatung@ow.ch	041 666 63 44
elbe, Ehe-/Lebensberatung, Schwangerenberatung der Kantone OW/NW/LU	041 210 10 87
Entlastungsdienst für betreuende und pflegende Angehörige SRK OW/NW, Franziska Schilter	041 500 10 80
Jugend-, Familien- und Suchtberatung jugendberatung@ow.ch	041 666 62 56
Kantonspolizei Obwalden	041 666 65 00
Kantonsspital Obwalden	041 666 44 22
KESB, Kindes- und Erwachsenenschutzbehörde	041 666 61 26
KITS – Kindertagesstätte für Schulkinder Sarnen mail@kits-sarnen.ch	041 660 11 94
Kontaktstelle Arbeit OW/NW info@kontaktstellearbeit-ownw.ch	041 631 00 99
Verein Kinderbetreuung Obwalden <i>Tagesfamilienvermittlung:</i> tagesfamilien@kinderbetreuung-ow.ch	041 660 20 30
<i>Kinderkrippe:</i> chinderhuis@kinderbetreuung-ow.ch	041 660 21 23
KISS Obwalden obwalden@kiss-zeit.ch	079 302 26 84
Mütter-/Väterberatung Anm. unter	041 662 90 99
Opferhilfe sozialamt@ow.ch	041 666 63 35
Palliative Komplementär OW info@palliativekomplementaer-ow.ch	041 661 16 07
Pro Infirmis LU/OW/NW Organisation für Menschen mit Behinderung Sozialberatung und Dienstleistungen	058 775 12 12

Pro Senectute für das Alter – Sozialberatung und Dienstleistung	Geschäftsstelle: 041 666 25 45 Sozialberatung: 041 666 25 40
--	---

Residenz Am Schärme, Sarnen Treffpunkt - Wohnen - Pflege - Entlastung info@schaerme.ch	041 666 10 01
Römisch-kath. Pfarramt Sarnen	041 662 40 20
Römisch-kath. Pfarramt Schwendi	041 660 15 80
Römisch-kath. Pfarramt Kägiswil	041 660 15 81
Evang.-ref. Kirchgemeinde Obwalden	041 660 18 34
Rotes Kreuz, Kantonalverband Unterwalden Notruf-System	041 500 10 80
Autofahrdienst und Rollstuhlbus	041 670 30 30
Kinderbetreuung zu Hause	041 500 10 88
Schulsozialarbeit Sarnen Michael Lühinger	079 211 09 96
Barbara Dahinden	079 211 09 95
Sozialdienst	041 666 35 12
Spitex Obwalden Mo - Fr, 8.00 - 12.00 / 13.30 - 17.00	041 662 90 90
Sterbebegleitung Sarnen (kostenlos)	041 660 64 71

Notruf-Nummern	
Feuerwehrnotruf	118
Polizeinotruf	117
Sanitätsnotruf	144
Nat. Kinder- und Jugendtelefon	147
Notfallzahnarzt www.sso-uw.ch oder Tel.	18 11
Notfallpraxis und Ärztenotruf	041 660 33 77
Wasserversorgung	041 666 35 76

Schalteröffnungszeiten Gemeindeverwaltung Sarnen Montag bis Freitag: 8.00 - 11.45, 13.30 - 17.00 zusätzlich Donnerstag: bis 18.00 (Schalter Gemeindekanzlei) Vor allg. Feiertagen: 8.00 - 11.45, 13.30 - 16.00 Telefon 041 666 35 35, Telefax 041 666 35 10 Zivilstandsamt Sarnen Telefon 041 666 35 61 Bauamt Sarnen (Baugesuche) Telefon 041 666 35 72
--

Öffnungszeiten Kantonsbibliothek Obwalden Montag, Dienstag, Freitag	14.00 - 18.00
Mittwoch	13.30 - 19.00
Donnerstag	geschlossen
Samstag	9.30 - 12.00

Defekte Kittfugen bei Bädern, Duschen, Küchen, WC etc.

Ihre Abdichtungsspezialisten für den
Innen- und Aussenbereich

Enz & Muff



Fugentechnik VSD

Postfach

6056 Kägiswil

Tel. 041 660 69 35

Fax 041 661 09 35

Ihre kompetenten Berater für:

- Trinkwasserversorgungen
- Entwässerungsplanung
- Verkehrsanlagen
- Lärmschutz

bpi ingenieure ag



Güterstrasse 3, CH-6060 Sarnen

Tel. 041 660 34 77, Fax 041 660 86 71

info@bping.ch, www.bping.ch



PORTMANN GARTEN

Bestehendes sollte man PFLEGEN,
aber auch Neues PFLANZEN.

HABEN SIE EINE VISION? Wir lassen sie erblühen.

PORTMANN GARTEN AG | www.portmann-garten.ch

- Tankrevisionen
- Sanierungen
- Neuanlagen
- Tankraum-Auskleidungen
- Tankraum-Beschichtungen



Tel. 041 660 41 81 • Fax 041 660 41 14

tankrevisionen.burch@bluewin.ch • www.tankrevisionen-burch.ch



Brünigstrasse 48 · 6056 Kägiswil · Tel. 041 660 56 00 · www.albertbucher-ag.ch · info@albertbucher-ag.ch



«lisä Chranä mag wiit lipfä.»



albert bucher ag

Aktuelle Treffen, Anlässe und Kurse

«Aufräumen – das Leben wird leichter»

Kurs mit Lis Hunkeler, Aufräumcoach, ab Freitag, 25. Okt., 15. und 29. Nov., 9.00 – 11.00 Uhr. Anm. sofort.

Raiffeisen E-Banking

Einführung mit Mitarbeiter Raiffeisen OW, Mittwoch, 30. Okt., 14.00 – 16.00 Uhr, Raiffeisen Forum, Sachseln.

iPhone/iPad Grundkurs

Mit Roman Niederberger, 2 × ab Donnerstag, 31. Okt., 8.45 – 11.45 Uhr, Anm. bis 21. Okt.

WhatsApp mit dem Smartphone nutzen

Donnerstag, 31. Okt., 13.30 – 15.30 Uhr, Anm. bis 18. Okt.

Fotobearbeitung auf dem Smartphone

Donnerstag, 7. Nov., 13.30 – 16.30 Uhr, Anm. bis 25. Okt.

Gesundheits-Spaziergang

Mit Ulrike Modl, Dienstag, 24./31. Okt., 14.00 – 15.30 Uhr, Anm. bis Vortag (11.30 Uhr).

Gestärkt in den Winter, neue Kraft für das Immunsystem

Mit Luzia Enz, Mittwoch, 6. Nov., 9.00 – 11.15 Uhr, Anm. bis 24. Oktober.

Gehirnjogging in Sarnen – leichte Bewegungsübungen für Körper, mit Köpfchen

Mit Ulrike Modl, 4 × ab Montag, 28. Okt., 15.15 – 16.15 Uhr, Anm. bis 3. Okt.

Tango Argentino für Einsteiger

Mit Claudia Zimmermann, 5 × ab Dienstag, 29. Okt., 10.30 – 11.30 Uhr, Evang. Kirchgemeindezentrum Sarnen, Anm. bis 17. Okt.

Yoga auf dem Stuhl

Mit Claudia Zimmermann, 5 × ab Dienstag, 29. Okt., 9.00 – 10.00 Uhr, Anm. bis 17. Okt.

Smovey® – Schwungvoll trainieren und durch Vibration entspannen

Mit Urs Kipfer, Schnupperlektion ohne Kosten, 6 × ab Donnerstag, 7. Nov., 14.00 – 15.00 Uhr, Anm. bis 24. Okt.

Englisch «leicht Fortgeschritten»

Mit Herbert Weibel, 8 × ab Montag, 28. Okt., 14.00 – 15.45 Uhr, Anm. bis 16. Okt.

Englisch «leicht und langsam»

Für Anfänger, mit Herbert Weibel, 8 × ab Montag, 28. Okt., 9.00 – 10.45 Uhr, Anm. bis 16. Okt.

Englisch Fortgeschritten

Mit Paul Wyss, 8 × ab Montag, 11. Nov., 9.00 – 10.45 Uhr oder 13.30 – 15.15 Uhr, Anm. bis 30. Okt.

Literatur-Treff

Mit Bernadette Kloter, 6 × ab Donnerstag, 24. Okt., 14.00 – 16.00 Uhr, Anm. bis 10. Okt.

Kunstaberachtung

Mit Guschti Meyer, 8 × ab Dienstag, 22. Okt., 14.00 – 15.45 Uhr, Anm. bis 10. Okt.

Dt. Literaturgeschichte

Mit Paul Wyss, 7 × ab Dienstag, 12. Nov., 9.00 – 10.45 Uhr, Anm. bis 31. Okt.

Gemeinsames Musizieren, mit Schwerpunkt Akkordzither

Mittwoch, 6. Nov., 14.00 – 16.00 Uhr, ohne Anm. ausser bei Neueinstieg.

Offenes Jodeln – mit oder ohne Jodelerfahrung

Mit Eva Mettler, Samstag, 26. Okt., 9.30 – 11.30 Uhr, ohne Anm., bei Neueinstieg vorher Jodelpass beziehen.

Trauerkaffee

Mit Margrit von Wyl-Ulrich, dipl. Trauerbegleiterin, Mittwoch, 6. Nov., 9.00 – 11.00 Uhr, ohne Anm.

Mittagstisch Sarnen

Donnerstag, 31. Oktober, 12.15 Uhr, Restaurant Obwaldnerhof, Anm. an Tel. 041 660 18 17.

Pro Senectute OW

Marktstrasse 5, 6060 Sarnen, Tel. 041 666 25 45
info@ow.prosenectute.ch, www.ow.prosenectute.ch

Oktober 2019

- 18./ Theater Sarnen – «Vrenelis Gärtli»**
19./ FR + SA: 20.00 Uhr, SO: 17.00 Uhr. Altes Gymnasium. Infos und Vorverkauf: www.theater-sarnen.ch
- 19. Pasta Del Amore: «SHOW ZÄME»** – 18.30 Uhr: Apéro & 3-Gang-Cabaretdîner (CHF 85.– pro Person), nur Cabaret: CHF 35.– (Resttickets). Hotel Krone Sarnen. Reservationen: Tel. 041 666 09 09, info@krone-sarnen.ch. Weitere Infos: www.krone-sarnen.ch/www.pastadelamore.ch
- 22./ Theater Sarnen – «Vrenelis Gärtli»**
23. Jeweils 20.00 Uhr. Altes Gymnasium. Infos und Vorverkauf: www.theater-sarnen.ch
- 24. Konzert: Soul Department** – 20.30 Uhr, Club-Raum «freeheit», Hotel Krone Sarnen. Türkollekte. www.souldepartment.ch
- 25. Äplerchilbi Schwendi** – 9.30 Uhr: Jodlermesse mit dem Echo vom Glaubenberg (Pfarrkirche), 14.15 Uhr: Sprüche der Wilden (Kapellplatz), 18.00 Uhr: Öffnung Chelibuidä, ab 20.00 Uhr: Nachtessen, Äplertanz mit Goubdachgiele (Turnhalle)
- 25./ Theater Sarnen – «Vrenelis Gärtli»**
26./ FR + SA: 20.00 Uhr, SO: 17.00 Uhr. Altes Gymnasium. Infos und Vorverkauf: www.theater-sarnen.ch
- 27. «Plauschvölki»** – Lust, dich bei einem «Völki» auszutoben? Jungschar und Teenie der FEG Obwalden laden alle vom Kindergarten bis zur 3. ORS zum Sportnachmittag ein! 14.00 – 17.00 Uhr, Dreifachturnhalle. Mitnehmen: Sportkleider, Trinkflasche. Bei Rückfragen: salome-disch@bluewin.ch
- 29. Vitaswiss: Vortrag «Allmend-Alkohol-Armut-Auswanderung»** – Analyse einer dramatischen gesellschaftlichen Entwicklung im Kanton Obwalden im 19. Jahrhundert. Vortrag von Dr. Andreas Anderhalden. 19.30 Uhr, Cafeteria Hüetli, Marktstrasse 5a, Sarnen. Eintritt: Mitglieder, Schüler und Lernende CHF 10.–, Nichtmitglieder CHF 15.–. www.vitaswiss.ch/obwalden
- 30./ Theater Sarnen – «Vrenelis Gärtli»**
31. Jeweils 20.00 Uhr. Altes Gymnasium. Infos und Vorverkauf: www.theater-sarnen.ch
- 31. Konzert: Gabriela Krapf** – 20.30 Uhr, Club-Raum «freeheit», Hotel Krone Sarnen. Türkollekte. www.gabrielakrapf.ch

November 2019

- 01./ Theater Sarnen – «Vrenelis Gärtli»**
02. Jeweils 20.00 Uhr. Altes Gymnasium. Infos und Vorverkauf: www.theater-sarnen.ch
- 02. Ferruccio Cainero: «TIC TAC»** – 18.30 Uhr: Apéro & 3-Gang-Cabaretdîner (CHF 85.– pro Person), nur Cabaret: CHF 35.– (Resttickets). Hotel Krone Sarnen. Reservationen: Tel. 041 666 09 09, info@krone-sarnen.ch. Weitere Infos: www.krone-sarnen.ch/www.ferrucciocainero.ch
- 04. FG Sarnen: Verkauf von Strickwaren und Selbstgenähtem** – 4. bis 9. November 2019 im Zytladä, Lindenhof, Sarnen. Öffnungszeiten: 9.00 – 11.30 Uhr / 13.30 – 18.30 Uhr.
- 05. Einwohnergemeindeversammlung**
 19.30 Uhr, Aula Cher, Sarnen. Details siehe Seite 9.
- 06. FG Sarnen: Preisjassen Stöck-Wiis-Stich**
 19.30 Uhr, Pfarrezentrum. Einsatz: CHF 10.–.
- 06. Traumstadt – Lufts Schloss. Atelier für Kinder im Schulalter:** Haus – Stadt – Schloss. Wo wohnen wir in unseren Träumen? Wir gestalten ein buntes Fensterbild. 14.00 – 16.00 Uhr, Hist. Museum OW. Ohne Anmeldung. Kosten: CHF 2.–, Materialbeitrag.
- 07. Buchstart** – Geschichten, Verse und Fingerspiel für Kinder von 9 Monaten bis 3 Jahren mit Ambra Linder. 9.30 Uhr und 10.30 Uhr. Kantonsbibliothek OW. Kostenlos, keine Anmeldung erforderlich.
- 08. Spielnachmittag der Ludothek Sarnen**
 Für die Kinder der 1. – 4. Klasse. Anmeldung bis 4. November an sarnen@ludotheken-ow.ch oder Tel. 041 662 15 05. Unkostenbeitrag: CHF 5.–.
- 08. Podiumsgespräch: Wie weiter mit unserer Kulturlandschaft?** Moderation/Leitung: Karin Salm, Kulturjournalistin BR. 19.30 Uhr, Hotel Metzgern (Saal), Sarnen. Eintritt frei.
- 09. Äplerchilbi Wilen** – 9.30 Uhr: Äpler-Gottesdienst (Kapelle Wilen), 12.00 Uhr: Mittagessen (Kurhaus am Sarnersee), 14.15 Uhr: Sprüche der Wilden, 19.30 Uhr: Nachtessen (Kurhaus am Sarnersee), 23.00 Uhr: Wiederholung Sprüche. Anmeldung bis 2. November an Tel. 079 377 16 78 oder albin.rohrer@roplamo.ch

**13. IG Alter Obwalden und Pro Senctute Obwalden:
Herbstkonzert des Seniorenorchesters Luzern**

Mit populären Melodien von Giuseppe Verdi, Fritz Kessler, Franz Liszt, Peter Iljitsch Tschaikowsky, Antonin Dvorak, Johann Strauss. Leitung: Josef Gnos. 15.00 Uhr, Aula Cher. Eintritt frei, Türkollekte

14. IG Buch Obwalden – Lesung mit Heidy Gasser: «Die Verführerin». 20.00 Uhr im Veranstaltungsraum der Kantonsbibliothek Sarnen. Eintritt: CHF10.–. Reservation: info@buecherdillier.ch oder Tel. 041 660 11 88.

14. Konzert: Pocket Rockets – 20.30 Uhr, Club-Raum «freeheit», Hotel Krone Sarnen. Türkollekte. www.pocket-rockets.ch

19. FG Sarnen: Altersvorsorge für Frauen
Informationen zur Altersvorsorge, zu Leistungen von AHV/Pensionskasse und zum Schaffen von finanzieller Sicherheit im Alter. Referentin: Obwaldner Kantonalbank. 19.00 Uhr, Pfarreizentrum. Kostenlos, mit freundlicher Unterstützung der OKB. Anmeldung bis 18. November an fgsarnen@gmx.ch

Sarner Wochenmarkt

Von Mai bis Oktober, jeden Samstag von 8.00 bis 12.00 Uhr auf dem Dorfplatz Sarnen.



Zischtigs-Träff

Treffpunkt zum Krabbeln und Spielen mit Babys und Kleinkindern. Organisiert durch die FG Sarnen (Infos: www.fgsarnen.com). Jeweils 9.00 – 11.00 Uhr, Pfarreizentrum Peterhof. Nächste Daten: 22./29. Oktober und 5./12./19./26. November 2019

Historisches Museum Obwalden

Sonderausstellungen 2019:

- Justine Stockmann-Imfeld (1881 – 1962)
- Sarneraatal 2050. Eine Vision zur Siedlungsentwicklung

Öffnungszeiten: 17. April – 30. November, Mi – So, 14.00 – 17.00 Uhr. www.museum-obwalden.ch

IMPRESSUM

Info Sarnen

Offizielles Mitteilungsblatt der Gemeinde Sarnen
Auflage: 5'500 Exemplare
Gratis verteilt in alle Haushaltungen der Gemeinde Sarnen
19. Jahrgang. Erscheint 10 x jährlich

Herausgeber/Verleger

von Ah Druck AG, Sarnen
Einwohnergemeinde Sarnen

Gestaltung, Satz und Druck

von Ah Druck AG
Kernserstrasse 31, 6060 Sarnen

Redaktion Einwohnergemeinde

Einwohnergemeinde, Schule, Musikschule, Pfarreien, Korporationen

Max Rötheli, Gemeindeschreiber
Tel. 041 666 35 81
Fax 041 666 35 10
kanzlei@sarnen.ow.ch

Öffnungszeiten Gemeindkanzlei:

Montag – Freitag: 08.00 – 11.45, 13.30 – 17.00
zusätzlich Donnerstag: bis 18.00

Redaktion von Ah Druck

Rat und Hilfe, Allgemeines, Veranstaltungen, Inserate

von Ah Druck AG
Silvio Rainoni
Tel. 041 666 75 75
Fax 041 666 75 70
infosarnen@vonahdruck.ch

Öffnungszeiten von Ah Druck AG:

Montag – Dienstag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.30
Freitag: 07.30 – 12.00, 13.30 – 17.00

Inserate-Tarife 2019

siehe Tarif-Dokumentation, erhältlich am Empfang bei der von Ah Druck AG oder als Download unter: www.vonahdruck.ch > Daten > Downloads

Erscheinungsdaten 2019

(Änderungen vorbehalten)

Ausgabe	Redaktionsschluss	Erscheinungsdatum
Nr. 9/19	28. Oktober	14. November
Nr. 10/19	25. November	12. Dezember

Kernserstrasse 31 6060 Sarnen

Februar

März

GRATIS
AM EMPFANG
ABHOLBEREIT

VON AH DRUCK
TISCHKALENDER 2020



von Ah Druck



von Ah Druck AG Kernserstrasse 31 6060 Sarnen T 041 666 75 75 www.vonahdruck.ch